

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

17. Woche
26. April 2013

30 JAHRE SKICLUB EPPELHEIM

TANZ
in den Mai 2013

- mit der Tanz & Showband SOUND COMPANY
- Bewirtung: „Der kleine Pfaffe“
- Eintrittspreis: 12 Euro
VVK bei Juwelier Bowe,
Hauptstraße 73, Eppelheim
Karten nur im Vorverkauf
- Schirmherr
Bürgermeister Dieter Mörlein

19.00 Uhr Sektempfang • 20.00 Uhr Beginn

Veranstalter:



RUDOLF-WILD-HALLE
EPPELHEIM
DI. 30.04.2013

DJK
Eppelheim

strange
affair

UNPLUGGED

Beginn: 17.00 Uhr
Fussballspiel der Jugend

ab 19.00 Uhr Live-Musik mit „strange affair“
Grillfest und Cocktails

JUDO No 8
in CONCERT

30. 04. 2013

DJK-Sportplatz Boshstraße 10 - 12 Eppelheim

Gestaltung: DAVID DESIGN

„Eppelheim Commemorative Mural“

Aufgrund der Schließung ihrer Schulen im PHV, widmen Middle- und Highschool vom PHV Stadt Eppelheim ein "Fresko" mit den charakteristischen Merkmalen der Gegend.

Dieses "Mural Painting" wird von den Kunstlehrern der Schulen geleitet und an der östlichen Wand des Schulhofes der Theodor- Heuss Schule angebracht.

Die offizielle Übergabe des Gemäldes durch COL De Coster an Bürgermeister Mörlein findet **Freitag, 26. April um 16 Uhr** statt.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, dieser Feierlichkeit beizuwohnen.



Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr** (nur kinderärztlicher Notdienst)

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center: tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen

Tel.: 3544917

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181

AVR Abfallverwertungsgesellschaft

Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 26.04.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140, HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Samstag, 27.04.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Sonntag, 28.04.

Römer-Apotheke, Römerstraße 58, HD (Weststadt), Tel. 2 85 34

Montag, 29.04.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Dienstag, 30.04.

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7, Eppelheim, Tel. 76 49 41

Mittwoch, 01.05.

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD, Tel. 58 50 70

Donnerstag, 02.05.

Apotheke Rohrbach Markt, Karlsruher Straße 92, HD-Rohrbach, Tel. 33 27 66

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

GR-Sitzung 22. April 2013

Veröffentlichung der Beschlüsse

Bekanntgabe einer Eilentscheidung

Der Gemeinderat hat von einer Eilentscheidung des Bürgermeisters Kenntnis genommen: Damit mit den Abrissarbeiten des noch bestehenden Teils am Kindergarten St. Luitgard früher begonnen werden kann, wurde beschlossen, auf dem Gelände der Stadt im Hinteren Lisdewann insgesamt 48 Containereinheiten zu erstellen. Die Verwaltung hatte die Lieferung ausgeschrieben. Es waren 2 Angebote eingegangen. Das günstigste Angebot wurde von der Firma Graeff aus Mannheim abgegeben. Die Containereinheiten werden für 24 Monate zu einem Mietpreis von 258.000 Euro gemietet.

Die Liefer- und Montagezeit beträgt ca. 6 Wochen ab Bestellung.

Um diesen Zeitverlust nicht in Kauf nehmen zu müssen, wurde eine Eilentscheidung getroffen.

Einführung des neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) Bildung von Teilhaushalten und Budgets

1. Die Mitglieder des Gremiums haben einstimmig gemäß § 4 Absatz 1 Gemeindehaushaltsverordnung ab dem Haushaltsjahr 2015 die Gliederung des Haushalts nach vorgegebenen Produktbereichen sowie die Bildung von 9 Teilhaushalten und die Zuordnung der Produktbereiche beschlossen.

2. Ebenfalls beschlossen wurde die Bildung von Budgets jeweils innerhalb der unter Punkt 1 beschlossenen Teilhaushalte.

Bürgerhaushalt

Die Mitglieder des Gremiums stehen dem Vorschlag, den Bürgern die Möglichkeit zu geben, Vorschläge zum Haushalt einzureichen, mehrheitlich positiv gegenüber.

Nach ausführlicher Diskussion bestand Konsens darin, dass vor der Einführung eines Bürgerhaushaltes noch viele Fragen zu klären seien. Außerdem müssten im Vorfeld Rahmenbedingungen festgelegt und die Bürger umfassend informiert werden.

Das Thema wird daher zu einem späteren Zeitpunkt nochmals zur Diskussion und Beschlussfassung vorgelegt.

Übernahme von Kreisstraßen

Der Gemeinderat hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, zum jetzigen Zeitpunkt keine Entscheidung über die Übernahme der Kreisstraßen im Stadtgebiet zu fällen.

Strukturanpassung der öffentlichen Telefonie in Eppelheim

Der Gemeinderat stimmte bei 11 Ja-Stimmen, 8 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen dem Antrag der deutschen Telekom GmbH auf Abbau von öffentlichen Telefonstellen an den folgenden Standorten zu:

- Standort 505400334 – Hildastraße gegenüber Ärztehaus
- Standort 505400333 – Rudolf-Wild-Straße gegenüber Haus Nr. 85

Dem Antrag der Deutschen Telekom GmbH auf Abbau von öffentlichen Telefonstellen an den folgenden Standorten wird zur Gewährleistung der notwendigen Grundversorgung mit öffentlicher Telefonie nicht zugestimmt:

- Standort 505400336 – Schwetzinger Straße/Endhaltestelle Straßenbahn
- Standort 505400341 – Konrad-Adenauer-Ring vor Haus Nr. 30
- Standort 505400342 – Kirchheimer Straße vor Haus Nr. 85

Platzbenennung

Der Platz an der Grenzhöferstraße und Hauptstraße (ehemals Barth-Gelände) wird „Damarie-les-Lys-Platz“ genannt.

Spendenannahme

Der Annahme von Spenden wurde zugestimmt.

Eine entsprechende Auflistung der Spenden lag dem Gremium vor.

Dem öffentlichen Teil schloss sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Haushaltsrede Stadtrat Guido Bamberger, Eppelheimer Liste

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, verehrte Gemeinderatskolleginnen und -kollegen,

zunächst möchte ich Dank sagen an alle, die bei der Erstellung des Haushaltsplanes mitgewirkt haben, Herrn Büssecker und seinem Team und den Kolleginnen und Kollegen des Verwaltungsausschusses.

Sie wissen, ich bin neu in diesem Geschäft der Haushaltsberatung und werde nicht alles wiederholen, was die anderen Fraktionen bereits zur allgemeinen Lage ausgeführt haben.

Ich möchte mich auf wenige Punkte beschränken:

Wichtig für die Eppelheimer ist, dass in diesem Haushalt Gemeindesteuern und -gebühren nicht erhöht werden.

All das, was für die normale Fürsorge der Bürger erforderlich ist, z.B. die Unterhaltung der Straßen und der stadt eigenen Einrichtungen

und Gebäude, der Schulen und Kindergärten kann mit diesem Haushalt geleistet werden.

Wichtig für uns ist, dass mit diesem Haushalt die bundesweiten Vorgaben für den Ausbau der Kindertagesstätten und Kindergärten weitgehend so auf den Weg gebracht werden können, dass die Eppelheimer diese auf hohem Niveau stehenden Einrichtungen auch nutzen können, auch wenn bei der Jüngsten-Betreuung noch Lücken vorhanden sind.



Ich halte es für wichtig, dass die Mindereinnahmen und Mehrausgaben, die dadurch entstanden sind, dass das gute Ergebnis von 2011 zur Aufstockung der Rücklagen auf rund 14 Mio Euro geführt hat, ich halte es für wichtig, dass diese durch Entnahme aus den Rücklagen auf dem Umweg über den Vermögenshaushalt finanziert werden.

Es handelt sich dabei um

- ca. 4,0 Mio Euro Minus bei den Schlüsselzuweisungen
- ca. 1,7 Mio Euro Plus bei der Kreisumlage
- ca. 1,2 Mio Euro bei der Gewerbesteuerumlage
- ca. 1,7 Mio Euro Plus bei der Finanzausgleichsumlage

⇒ insgesamt 8,6 Mio Euro.

Der Vermögenshaushalt sieht derzeit allerdings nur eine Entnahme von 7,8 Mio Euro vor und eine Zuführung zum Verwaltungshaushalt von 7,6 Mio Euro.

Wir halten es für wichtig, dass unsere Vereine dann unterstützt werden, wenn sie aus eigenen Mitteln nicht in der Lage sind, größere Maßnahmen zu stemmen.

Für die in diesem Haushalt aufgenommenen Erneuerungen und Sanierungen u.a. bei ASV; DJK und TVE stehen wir gerne ein.

Auch das neue Fahrzeug für die Feuerwehr halten wir für eine unterstützenswerte Angelegenheit.

In das SMFZ sollen große Beträge fließen, obwohl das Schicksal unserer Schullandschaft noch nicht klar ist, ebenso in die Kinderbetreuung, wo es gut angelegt ist. Deshalb muss in diesem Jahr die Rhein-Neckar-Halle zurückstehen.

Sie wissen, ich bin neu beim Beurteilen des Haushaltsplanes.

Beim Studieren dieses Werkes habe ich zwei Einnahmepositionen unter „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ (Einzelplan 9, Unterabschnitt 9100) mit insgesamt rund 2 Mio Euro entdeckt:

⇒ Abschreibungen 805.000 Euro

⇒ Verzinsung des Anlagekapitals 1.190.000 Euro

Hoppla, habe ich gedacht!

Bis man mir gesagt hat, das ist eigentlich eine Nullnummer. Die gleicht nur aus, was bei Hallen, Schulen oder Kindergärten zu viel als Ausgabe gebucht wird.

Es bleibt zu hoffen, dass die künftige doppelte Buchführung uns nicht noch mehr Nullnummern beschert. Vielen Dank

VZ 10 Ordnung und Soziales

Hinweis des Gewerbeamtes

In den letzten Wochen haben einige Gewerbetreibende ein Auskunftsfomular der **Gewerbeauskunfts-Zentrale.de** erhalten, in dem sie aufgefordert wurden, die im Formblatt eingetragene Adresse sowie die Telefonnummer ihres Betriebes auf Richtigkeit zu überprüfen, zu korrigieren und den Vordruck um weitere Angaben wie z.B. die Branche sowie der Internet- bzw. E-Mailadresse zu ergänzen. Die Aufmachung des verwendeten Formulars erweckt den Eindruck eines behördlichen Auskunftssersuchens.

Wir weisen darauf hin, dass das Gewerbeamt der Stadt Eppelheim nicht mit der Gewerbeauskunfts-Zentrale identisch ist und diese Anfrage nicht veranlasst hat.

Die Gewerbeauskunft-Zentrale ist eine Firma mit Sitz in Düsseldorf, welche ein kostenpflichtiges Internet Branchenportal betreibt.

Anhand des zugesandten Formblatts „Erfassung gewerblicher Einträge“, wird – wie sich aus den AGBs auf der Rückseite ergibt - bei Unterzeichnung des Vordrucks und Rücksendung an die Gewerbeauskunfts-Zentrale ein Vertrag über einen kostenpflichtigen Internetbrancheneintrag abgeschlossen.

VZ 60 Bau

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE EPPELHEIM

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die evangelische Kirchengemeinde Eppelheim, schreibt in Kooperation mit der Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, auf der Grundlage der VOB das Gewerk



Außenanlagen

für den Anbau des Kindergarten Sonnenblume öffentlich aus. Bitte entnehmen Sie den vollständigen Veröffentlichungstext der Homepage: <http://www.eppelheim.de>

Aus dem Ortsgeschehen

Deutsches Rotes Kreuz



Bürgermeister ehrte Blutspender und lobte DRK Arbeit

„Blut gehört zu dem Wertvollsten was ein Mensch geben kann“, verdeutlichte DRK Ortsvereinsvorsitzender Dieter Hölzel bei der Blutspenderehrung. Leider sei es der Forschung noch nicht gelungen, künstliches Blut herzustellen. Tagtäglich seien in den Krankenhäusern viele Verletzte und Kranke auf Blutspenden angewiesen. Daher sah er in jedem Blutspender einen wichtigen Lebensretter. Rund 88 Prozent des gespendeten Blutes werde für Operationen, Organübertragungen, Krebserkrankungen oder Komplikationen bei Geburten benötigt. Mit einer Blutspende könne durch die Trennung der Blutbestandteile gleich mehreren Patienten geholfen werden, verdeutlichte Hölzel. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen versorge 90 Prozent der 440 Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten. Um den Bedarf im Versorgungsgebiet von 730720 Blutspenden zu decken, wurden im vergangenen Jahr 5526 Blutspendetermine durchgeführt. Erfreulich für die Zukunft seien dabei auch die knapp acht Prozent an Erstspendern.

Sein Dank galt auch den Aktiven der Bereitschaft Eppelheim für die Durchführung der Blutspendenaktionen unter der Leitung des Bereitschaftsleiters Dirk Schuhmacher und Klaus Puttler.

Den Dank der Stadt richtete Bürgermeister Dieter Mörlein an die Blutspender und an das örtliche DRK: „Ihr Engagement ist unbezahlbar“, meinte er. Die Stadt unterstütze die Blutspendeaktionen und stelle gerne als Anreiz zur Verlosung unter den Spendern Eintrittskarten für Kulturveranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle zur Verfügung. Mörlein wünschte sich mehr Zuspruch bei den Spendenaktionen in Eppelheim. Bei 15.000 Einwohnern müsse es doch möglich sein, wenigstens zwei Prozent zur Blutspende zu bewegen, meinte er. Ausgezeichnet wurden für zehnmalige Blutspende **Daniela Lucke, Günther Neiss, Margarete Ghasroldashti, Thomas Bopp, Elisabeth Ehrhard, Saskia Fath, Rosita Gieser, Asaf Küçüközder, Claudia Lorenz, Peter Nähring, Silke Ott und Jacqueline Schönerstedt.** Eintrittskarten für Theater in der Rudolf Wild Halle erhielten für 25 Mal spenden **Nadine Böhm, Tamara Kaltschmidt und Gertrud Schuhmacher** und für 50 **Spendenbesuche Klaus Gierschner, Gerd Rühle und Silke Rühle.** Für 75 Blutspenden erhielt Helmut Münch von der Stadt ein Bild des Eppelheimer Wasserturms.



Langjährig aktive Mitglieder der DRK Bereitschaft ausgezeichnet.

Dieter Hölzel nutzte den Ehrungsabend für Blutspender um vier langjährig aktive Mitglieder der Bereitschaft Eppelheim mit der vom DRK-KV neu geschaffenen Ehrennadel der Ortsvereine auszuzeichnen.

Mit der Anstecknadel in Silber wurde die bis März 2013 stellvertretende Bereitschaftsleiterin **Anke Meyer geb. Schuhmacher** geehrt. Sie ist 1989 mit 10 Jahren in das JRK Eppelheim eingetreten. Mit 16 Jahren wurde sie bereits stv. Jugendleiterin und nach div. Ausbildungen mit 21 Jahren Gruppenleiterin bis zu ihrer Wahl 2005 zur stv. Bereitschaftsleiterin.

Auch im Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg arbeitete sie ab

1999 als stv. Kreisjugendleiterin und als Beisitzerin im Kreisvorstand bis zum Juli 2007 mit.

Mit der Anstecknadel in Gold **Gerhard Flink**.

Er ist 1963, das heißt vor 50 Jahren in das Jugendrotkreuz Eppelheim eingetreten und wirkt seit 1965 in der aktiven Bereitschaft mit, nahm an diversen Lehrgängen für Sanitäter, Helfer im Rettungsdienst, Fernmelder, Truppführer, Unterführer teil.

In all den Jahren war er überdurchschnittlich einsatzbereit. Sei es, kurzfristig Sanitätsdienste, zu übernehmen, die Mitarbeit im Katastrophenschutz als Fernmelder oder Mitarbeit in der Rettungsdienstverstärkung. Zusätzlich aber ist besonders die Jahrzehnte lange Organisation, Abrechnung und Versorgung mit Getränken bei den wöchentlichen Ausbildungsveranstaltungen, bei Übungen, Blutspenden, Kerwe, Weihnachtsmarkt usw. zu erwähnen. Ohne diese Tätigkeiten ist eine Vereinsarbeit nur schwer möglich.

Mit der Anstecknadel des DRK Ortsvereins in Gold **Claus Enkler**.

Er ist 1959 in das Jugendrotkreuz Eppelheim eingetreten wirkte ab 1965 in der aktiven Bereitschaft mit, übernahm 1973 Führungsaufgaben als stellvertretender Bereitschaftsführer bis 1984 und arbeitete im damaligen Katastrophenschutz als Fernmelder mit.

Zusätzlich übernahm er im DRK Ortsverein 1975 die Aufgaben des OV Kassierer bis jetzt. Das heißt 38 Jahre nicht nur die Verwaltung von 900 bis 1100 Mitgliedern, sondern auch die finanzielle Verwaltung der Beschaffungen wie Fahrzeuge, Geräte, EH-Material, Bekleidung, Aktion Tannenbaum, Blutspende und Haussammlung. Mit der Anstecknadel in Gold **Klaus Puttler**.

Er ist 1972 in das Jugendrotkreuz Eppelheim eingetreten und wirkte ab 1973 in der aktiven Bereitschaft und dem damaligen Katastrophenschutz im technischen Zug als Gruppenführer und ab 1985 als Zugtruppführer nach entsprechenden Ausbildungen mit. Am 1984 übernahm er mit viel Einsatzbereitschaft im OV Führungsaufgaben als stv. Bereitschaftsleiter und ab 1997 als Bereitschaftsleiter bis 2005. Danach stellte er sich wieder als stv. Bereitschaftsleiter bis 2013 zur Verfügung. Im DRK KV übernahm er erst die Zugtruppführung der 1. Einsatzeinheit, später die neugegründete Gruppe Information & Kommunikation - und da besonders die Organisation der DRK Funkleitstelle in der Rhein Neckar



v.l. Klaus Puttler, Anke Meyer, Claus Enkler, Gerhard Flink, Dirk Schuhmacher und Dieter Hölzel

Arena Sinsheim.

Die nächste Blutspende findet am Donnerstag, 06. Juni, 14:30 - 19:00 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle statt.

Freiwillige Feuerwehr



Die Jugendfeuerwehr Eppelheim informiert:

Von Freitag, 26. April 2013, 16 Uhr bis Sonntag, 28. April 2013, 16 Uhr findet unser Berufsfeuerwehrwochenende statt.

Neben Ausbildung und Kameradschaftspflege stehen auch einige (simulierte) Einsätze auf unserem Plan.

Wir bitten Sie eventuelle Störungen zu entschuldigen.

Für Fragen, Anmerkungen und Problemlösungen steht Ihnen unser Jugendwart Christoph Horsch gerne unter Mobil 0173 6464447 zur Verfügung.

Geburtstage in der kommenden Woche

Montag, 29. April

Dorothea Wernz	82 Jahre
Robert Ringer	85 Jahre
Emil Fath	81 Jahre
Manfred Brauch	75 Jahre
Renate Kuhn	73 Jahre

Dienstag, 30. April

Edeltraud Möbius	87 Jahre
Kurt Strauß	85 Jahre
Walter Hälbig	73 Jahre
Werner Christ	70 Jahre

Mittwoch, 01. Mai

Manfred Ehlert	77 Jahre
Ali Aktas	74 Jahre
Sebahat Mengi	74 Jahre
Lucja Kwiek	70 Jahre

Donnerstag, 02. Mai

Anna Hauck	83 Jahre
------------	----------

Freitag, 03. Mai

Hans-Jürgen Rostock	70 Jahre
Dr. Dieter Fehrentz	78 Jahre
Hannelore Gundt	76 Jahre
Waltraud Michenfelder	75 Jahre

Samstag, 04. Mai

Klaus Bussinger	75 Jahre
Doris Zissel	76 Jahre

Sonntag, 05. Mai

Johann Kerber	95 Jahre
Doris Krätz	76 Jahre
Notburga Teichmann	75 Jahre
Ursula Barth	72 Jahre
Christel Götz	70 Jahre
Inge Schuhmacher	70 Jahre
Heinz Christmann	75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Am 05. Mai 2013 feiert

**Herr
Johann Kerber**
seinen **95. Geburtstag**



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

ERINNERUNG

Altersjubilare und Familienjubiläen

Sie werden in diesem Jahr 70 oder älter und möchten in der Presse **nicht** veröffentlicht werden?

Abmeldung bei der Stadtverwaltung, Frau Wenzel 794-101.



Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



6. Eppelheimer Buchwoche



„Märchen –
Die Welt der Brüder Grimm“



vom 22. - 26. April 2013

Freitag, 26. April 2013

19:00 Uhr „literarisch & lecker“
Lesung verschiedener bekannter und unbekannter
Märchen durch Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett

Aperitif „Froschkönig“

Salat „Rapunzel“

mit Croutons, Käse- und Schinkenstreifen

Hähnchenkeulen „Tischlein deck dich“

mit ofenfrischem Brot und verschiedenen Dips

Dessert „Schneewittchen“

„So rot wie Blut, so weiß wie Schnee, so schwarz wie Ebenholz“

Preis pro Person 10,- Euro.

Die ganze Woche: „Märchenhaftes Familienquiz“

Informationen unter 06221 76 62 90
www.eppelheim.de

Kartenvorverkauf ab 12. April 2013
Stadtbibliothek Eppelheim



Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

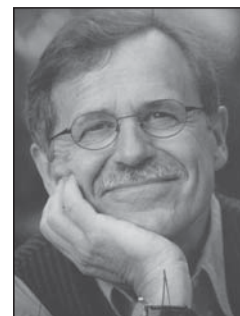
tung und nach fast 90 Minuten gab es als Belohnung noch Autogrammkarten des Autors der dann für jede und jeden Schüler/ in eine eigene Autogrammkarte mit persönlicher Anrede schrieb. Zum Schluss bekamen auch die Lehrerinnen und die Bibliotheksleiterin ein Autogramm und dann ging es vergnügt in die nächste Pause auf den Schulhof.

„Mit dem dritten Auge sehen“ – oder: Wie bekomme ich meinen Jungen zum Lesen?

(Eine Abendveranstaltung für Erwachsene
zum Thema Leseförderung in der Stadtbibliothek)

Ich lese gern und es ist mir wichtig, dass meine Kinder das von klein auf lernen – ich wünschte mir nur, mein Junge würde auch mal ein Buch in die Hand nehmen Kommt Ihnen dieser Satz so oder so ähnlich bekannt vor? Dann sind Sie hier richtig:

Jürgen Banscherus (Autor der Kinderbuch-Reihe "Ein Fall für Kwiatkowski", Emil Flinkfinger u.a. Werken) liest am Montag, den 13.05.2013, um 19 Uhr, in der Stadtbibliothek Eppelheim Passagen aus seinen Büchern und zeigt, wie Kinder, insbesondere Jungen, zum Lesen verführt werden können. Ein witzig, spritziges Programm für Erwachsene (Eltern, Lehrer, Lesepaten, ...) rund um das Erzählen und Vorlesen! Jürgen Banscherus, geboren 1949 in Remscheid, schreibt seit vielen Jahren erfolgreich für Kinder und Jugendliche. Seine bekannteste Figur ist der Kaugummi kauende und Milch trinkende Detektiv Kwiatkowski. Seine Bücher wurden vielfach ausgezeichnet und sind in 23 Sprachen übersetzt.



Veranstaltungen der Stadt

Echt abgefahren! - Autor Hans-Jürgen Feldhaus zu Besuch in der Stadtbibliothek

Die zwei 7. Klassen der Friedrich-Ebert-Schule durften sich am Montag, den 22.04.2013 über den Besuch eines echten Autors freuen, denn die Bibliothek hatte sie dazu eingeladen.

Hans-Jürgen Feldhaus - Autor und Illustrator seines aktuellen Comic-Romans "Echt abgefahren" – las aus diesem illustrierten Reisetagebuch des zwölfjährigen Jan Hensen vor.

Dieser verbringt mit seiner Familie den Sommerurlaub am Comer See. Dumm nur, dass dies auch die Oberleuchte Hendrik Lehmann aus seiner Klasse dort tut. Denn da ist noch die kleine Sache die auf der letzten Klassenfahrt passiert ist, die Jans Eltern noch nicht wissen - und Henrik war ja blöderweise auch dabei gewesen Herr Feldhaus las aus dem Comic-Roman, zeichnete dazu die Figuren, brachte die Buchillustrationen mit dem Beamer auf die Leinwand und forderte zum Mitmachen auf!

Egal ob Fragen, Kommentare oder ein kurzes Abschweifen des Publikums, Hans Jürgen Feldhaus brachte die Klassen zur Geschichte zurück, verriet nicht zu viel und ließ doch durchblicken, dass das Leben des Jan Hensen selbst im Urlaub ganz schön stressig zu werden verspricht.

Die Lesung wurde so zu einer interaktiven und bunten Veranstal-



Volker Heißmann und Martin Rassau
Ein Duo kommt selten allein!
www.heissmann-rassau.de

Donnerstag, 23. Mai 2013, 19.30 Uhr
RUDOLF-WILD-HALLE EPPELHEIM

Weitere Infos
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-400, -401
Kartenvorverkauf
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053
www.reservix.de

rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppelheim

Firmen stellen sich vor

Wie in den letzten Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten berichtet will Bürgermeister Dieter Mörlein Eppelheimer Unternehmen die Möglichkeit bieten, auf ihr Geschäft aufmerksam zu machen.

Sollten Sie ebenfalls Interesse haben, Ihr Unternehmen näher vorzustellen, wenden Sie sich an Petra Welle, Leiterin des VZ 40 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung, Tel. 794-400, e-Mail: p.welle@eppelheim.de



TIEFBAU
Meisterbetrieb

Gutenbergstraße 12
69214 Eppelheim
www.lwbau.de

- Pflasterarbeiten
- Pflasterreinigung
- Kanalschlüsse
- Kanalsanierungen
- Bauabdichtung
- Kellerwandisolierung
- Außenanlagen ◦ Terrassen ◦ Stellplätze





Wir sind ein Fachbetrieb aus dem Bauhauptgewerbe mit langer Erfahrung und Fachkompetenz mit einem motivierten und leistungsfähigem Team, das sich Ihren Aufgaben und Aufträgen gerne stellt. Sie haben Lust auf Veränderung? Dann planen Sie mit uns Ihre ganz persönlichen Vorstellungen und Wünsche. Wir arbeiten nicht nur fachgerecht, sondern informieren unsere Kunden auch über den technischen Aufwand und dessen Angemessenheit. Maßstab unserer Arbeit ist die Kunden Zufriedenheit.

Dein Zeit-Depot 

Anmietung von Lagerräumen auf Zeit
in Eppelheim, Wasserturmstr. 81
Tel.: HD 76 00 66

<p>Gewerbe</p> <ul style="list-style-type: none"> - flexibles Außenlager - Warenlager, Akten-Archiv - Messestände, Büromöbel 	<p>Privat</p> <ul style="list-style-type: none"> - Möbel, Trödel, Sportgeräte - Zwischenlagerung bei Wohnungswechsel oder - Auslandsaufenthalt
--	--

Der perfekte Lagerplatz für Dinge, welche man *nicht täglich* braucht !



Der ideale Lagerraum für Firmen und Haushalte – Dein ZeitDepot 24/7 – Jetzt auch in Eppelheim!

Diese neuartige Dienstleistung für modernes, innerstädtisches Wohnen, für Firmen und Haushalte, die nach Stauraum für die verschiedensten Dinge suchen. Bei Dein Zeitdepot 24/7 lagern Sie Ihr Hab und Gut sicher, sauber und trocken ein. Die sichtgeschützten Lagerräume, mit eigenem Schlüssel versperrt, bieten die ideale Lösung für Platzprobleme im privaten oder gewerblichen Bereich. Wir bieten Stauraum, ob als kurzfristiges Zwischenlager oder langfristige Lagerfläche für gewerbliche oder private Dinge.

DeinZeitdepot 24/7 ist perfekt für jeden der umzieht oder renoviert, Platz durch Auslagerung gewinnen möchte, etwas lagern möchte, was leicht und schnell zugänglich sein soll bzw. vorübergehend nicht benötigt wird, kurz- oder langfristige Ware außerhalb seines Betriebes lagern möchte, wie zu früh gelieferte Saisonware.

Der klassische DeinZeitdepot 24/7 Privatkunde hat keinen oder nur einen feuchten bzw. zu kleinen Keller, hat sperrigen Trödel oder Sportgeräte, zieht um und muß kurzfristig die Wohnungseinrichtung unterstellen, renoviert die Wohnung und möchte sein Mobiliar sicher, trocken und sauber zwischenlagern.

Der klassische DeinZeitdepot 24/7 Firmenkunde sucht ein flexibles Aussenlager, sucht für sein kleines, teures Innenstadtgeschäft, gewerblichen Lagerraum zu günstigen Bedingungen, braucht ein jederzeit zugängliches, schnell erreichbares (Waren-) Lager, lagert Akten, die aufgehoben werden müssen, sowie alte Büromöbel und Messestände ein.

Verschenken - Gefunden - Verloren

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1684, Tel.: 38 04 00

1 Heimtrainer "Tunturi"

1 Fernsehgerät mit Fernbedienung, älteres Modell
Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 29. April bis 5. Mai 2013

Montag, 29. April

07:30 Uhr Hbf-HD Kurfürstenanlage, Josefine Mömken, Rhein V: Der Mittelrhein von Mainz bis Köln, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Heide Pfaff, Hieronymus Bosch - und sein berühmtes Bild „Der Garten der Lüste“, Diavortrag, 2. Teil, 15:30 Uhr, Bergheimer Straße 76, Wolfram Janik, Wandern in Rauris (Hohe Tauern), Vorbesprechung zur Reise

Dienstag, 30. April

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Klaus Unger, Von der Weimarer Republik bis zur Die Weimarer Republik: Versuch-Krisen-Zerstörung

Donnerstag, 02. Mai

09:10 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Horst Karl Kunz, Klaus Haas, Von Hemsbach nach Laudenbach, 09:20 Uhr Hbf-HD Nordausgang, Wolfgang Wernz, Mannheim, Ludwigshafen kreuz und quer, 14:00 Uhr Käthe Kollwitz Schule, Computertreff, Frau Bessner, Herr Bessner, 14:30 Uhr Kamera, HD-Brückenstraße 26, N.N., Liebe, Film, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat, Der Umgang mit der Zeit, Vortrag mit Bildpräsentationen, 16:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Verena Madtstedt, Autorenforum - Schriftstellerinnen und Schriftsteller stellen sich und ihre Werke vor

Freitag, 03. Mai

09:15 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Dr. Christel Schultze-Rhonhof, Eine Fluss- „Bereisung“ bis zur Neckarmündung von Heidelberg bis Feudenheim, 10:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck, Deutschsprachige Dichterinnen und Schriftstellerinnen, Vortrag mit Rezitation, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Zeitgeschichte und aktuelle Politik, Diskussionskreis

Samstag, 04. Mai

Uhr Hbf-HD Informationspavillon, Barbara Köhrmann, Versliaküste: Carrara, Pisa und Lucca

Sonntag, 05. Mai

08:30 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Siegfried Kott, Salzbergwerk Bad Friedrichshall.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** www.akademie-fuer-aelttere.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02

Homepage: www.se-chr.de

E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	27.04.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		18.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Vokalquartetts
So.	28.04.	10.00	Kleinkindgottesdienst (Sitzungszimmer Gemeindehaus St. Franziskus)
Di.	30.04.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet

Mi.	01.05.	10.00	Wortgottesdienst (Haus Edelberg)
Do.	02.05.	19.00	Maiandacht mit sakramentalem Segen gestaltet von der Frauengemeinschaft (Josephskirche)

Pfaffgrund

So.	28.04.	09.30	Hl. Messe unter Mitwirkung des Projektchors „Klein ganz Groß“
Mi.	01.05.	19.00	Hl. Messe mit Eröffnung des Marienmonats Mai

Wieblingen

So.	28.04.	11.00	Hl. Messe
Do.	02.05.	19.30	Maiandacht gestaltet vom Kirchenchor (Alte Kirche)

Treffpunkte

Di.	30.04.	09.30	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH)
		14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.	02.05.	20.00	Kirchenchor (FH)

Termine

Krypta-Kinderkirche

Einladung zum **Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den 28. April 2013, um 10.00 Uhr** im Sitzungszimmer des Gemeindehauses St. Franziskus, Blumenstr. 33.

Wir laden Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter sowie Kinder in den ersten Grundschulklassen zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Natürlich sind auch Babys willkommen.

„Sonntag im Franziskushof“

Am **Sonntag, den 28.04.13**, laden wir sehr herzlich ein zum „Sonntag im Franziskushof“. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frühschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch. Der Pfarrgemeinderat kocht für uns und serviert ein leckeres Essen ab 12.00 Uhr.

Der Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ lädt nochmals zu einem Schnäppchenverkauf beim Bazar am 04. und 05. Mai im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33, ein.

Wir würden uns freuen, wenn Sie einfach mal zu uns reinschauen, vielleicht sind auch für Sie noch ein paar nette Handarbeiten oder Spielsachen dabei, mit denen Sie sich selbst oder auch anderen eine Freude bereiten können.

Der Verkauf findet am Samstag, den 04. Mai, ab 15.00 Uhr und am Sonntag, den 05. Mai, ab 11.00 Uhr statt.

Der Erlös ist für die Renovation der Orgel in der Christkönigkirche bestimmt. Die Mitarbeiter der „Flinken Nadel“

Kath. Gemeindefest 2013

In diesem Jahr veranstaltet die katholische Kirchengemeinde wieder ihr traditionelles Gemeindefest. Eine Mischung aus Unterhaltung und Gemeinde erleben erwartet die Besucher am 04. und 05. Mai im kath. Gemeindehaus in der Blumenstraße 33.

Das Motto **„Wir feiern für den guten Ton“** verrät schon den Verwendungszweck. Die Orgel unserer Pfarrkirche Christkönig, hat eine Renovation (Wiederherstellung) dringend notwendig. Hierzu soll der Erlös verwendet werden. Zum guten Gelingen der Veranstaltung sorgen die verschiedenen Gruppierungen der Kirchengemeinde. So sorgt der **Kirchenchor** nicht nur für einen musikalischen Genuss, dieser sorgt auch für das leibliche Wohl am Sonntag nach dem Gottesdienst. Für die leiblichen Genüsse sorgt aber auch die **kfd, unsere kath. Frauengemeinschaft**. Die Damen der Gemeinschaft sorgen für köstliche Kuchen und Torten. Wer es am Samstagabend etwas ausgefallener will, kann in der Skyline bei Musik und Cocktails den Abend genießen. Die **Mini-stranten** der Pfarrei bieten dort ein umfangreiches Sortiment an Cocktails an.

Ein fester Bestandteil des Gemeindefestes ist auch in diesem Jahr der Handarbeitskreis **Flinke Nadel**. Seit Jahrzehnten bereichern die Damen mit Handarbeitsstücken unser Gemeindefest. Ob Flohmarkt oder große Tombola, dies kann nur stattfinden, wenn wie in jedem Fest viele Ehrenamtliche auch aus dem **Pfarrgemeinderat** tatkräftig mithelfen, ob in der Vorbereitung oder im Hintergrund. Der Sonntag steht ganz im Mittelpunkt der Familie. Ob beim gemeinsamen Mittagessen nach dem Familiengottesdienst, oder bei den Darbietungen der beiden kath. Kindergärten **St. Elisabeth** und **St. Luitgard**. Daneben wird mit dem Auftritt des **Kinderchors** der Kirchengemeinde noch ein weiterer Höhepunkt dargeboten. Für lebhaftes Unterhaltung sorgen sicherlich die Spielstationen im Außengelände. Das **Krypta und Krippenspiel Team** organisiert

Spiel und Spass auf der Gass für Jung und Alt.
In diesem Jahr gibt es aber auch **Den Tropfen für den guten Ton**. Mit dem **Orgelsekt von St. Joseph**, aber auch mit unserem **Orgelbier** können Sie sich auch noch nach dem Gemeindefest einen Beitrag zum Guten Ton leisten.

Sonntag im Franziskushof



Am Sonntag den 28. April 2013 wartet wieder ein leckeres Mittagessen auf Sie. Es kocht für Sie der Pfarrgemeinderat. Eingeladen sind Alle, ob Jung oder Alt, Familien, Alleinerziehende oder Alleinstehende, alte Epler oder Neubürger und natürlich ökumenisch offen, dieses preiswerte Mittagessen zu genießen. Sie haben auch Gelegenheit bei einem Kaffee sich zu unterhalten, oder zum kennen- lernen. Ab 11.30 Uhr sind die Tore im katholischen Gemeindehaus in der Blumenstraße 33 für Sie geöffnet.



EPPELHEIM - EINE AUFGABE - 72 STUNDEN -13. bis 16. JUNI 2013

Am 13. Juni 2013 fällt der Startschuss!
Dann haben wir 72 Stunden Zeit eine Aufgabe zu lösen.
Was genau? - Das bleibt bis dahin geheim!

Wir brauchen dazu DICH!
Dein Engagement, deine Kraft und deine Kreativität!

Von Donnerstag 13. Juni bis Sonntag 16. Juni werden wir uns der Aufgabe stellen, ein soziales Projekt in 72 Stunden zu realisieren. Das funktioniert nur mit Einsatz und einer großen Gruppe an Helferinnen und Helfern. Für den Freitag werden wir uns um eine Schulbefreiung für dich bemühen!

Erstes Treffen ist am **16. Mai um 19 Uhr** im katholischen Gemeindehaus in Eppelheim.

Fragen und Sonstiges an: 72h-eppeleheim@gmx.de

Bist du mindestens 14 Jahre alt und hast Lust uns zu unterstützen? Dann melde dich bei uns!
Wir freuen uns auf dich!

- Dein Vorbereitungsteam -

Abschnitt bitte abtrennen und bis zum 28. April im katholischen Pfarrbüro abgeben (Rudolf-Wild-Straße 40 in Eppelheim)

ICH BIN DABEI BEI DER 72-STUNDEN-AKTION IN EPPELHEIM!

Name: _____ Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Beruf/Schüler: _____ Emailadresse: _____

O Ja, ich kann einen Kuchen spenden T-Shirt-Größe: _____

Mein Sohn/ meine Tochter darf an der 72-Stunden-Aktion in Eppelheim teilnehmen.
Dabei wird er/ sie sich in kleinen Gruppen – ohne direkte Aufsicht – frei durch Eppelheim bewegen.

Unterschrift Erziehungsberechtigter: _____

Evangelische Kirche



Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56,
E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr	26.04.	16.00	Picco-Paulis Gruppe für Grundschüler
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Jahreshauptversammlung Kirchenchor im kleinen Saal
Sa	27.04.	20.15	Singkreis
	ab 11.00	12.00	Aktion „Kirchenputz“
			Goldene Hochzeit
			Marliese und Hans Rühle
			Pfr. Schilling
So	28.04.	10.00	Gottesdienst zu Kantate
			Pfr. Schilling und Singkreis.
		10-12.30	Großer Erlebniskindergottesdienst
			Thema: „Wir besuchen den Friedhof“
		18.00	„Atempause“- Der andere Gottesdienst
			Thema: Gerechtigkeit; im Anschluss: Eine-Welt-Verkauf
		20.30	Meditation
Mo	29.04.	16.30	Jugendleiter-Schulung „Unser Umgang mit Müll“
		18.00	Werkkreis
Di	30.04.	10-12	Krabbelgruppe
		15-18	Kindergartenausschuss-Sitzung
Mi	01.05.		Feiertag
Do	02.05.	14.00	Seniorentreff - Muttertag
Fr	03.05.	16.00	Picco-Paulis – Gruppe für Grundschüler
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

Wochenspruch: Psalm 98,1

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder

BUFDI - gesucht

Die Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim sucht ab September 2013 eine junge Frau/einen jungen Mann aus Eppelheim (oder Umgebung) für eine Tätigkeit in der Kirchengemeinde im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.

Tätigkeitsbereiche sind unter anderem: Seniorenarbeit, Büroarbeit und allgemeine Gemeindegarbeit.

Infos über unsere Kirchengemeinde finden Sie auf: www.ekieppelheim.de

Interessierte melden sich unter Tel. 06221-760027 bei Fr. Nofer oder Pfarrer Schilling.

„Kirchenputz“ – Wer macht mit?

Am Samstag, 27. April 13 findet zwischen 11 und 15 Uhr der erste „Kirchenputz“ statt. Wir suchen Gemeindeglieder, die bereit sind, mitzuhelfen, damit unser Gemeindehaus und die Kirche wieder mal von Grund auf gereinigt werden und danach „in neuem Glanz erstrahlen“.

Spinnweben, die nur per Leiter erreicht werden, sollen entfernt werden; die Kirchenbänke könnten auch mal wieder „von unten abgewischt“ werden; unser großes Kreuz – wann wurde das zuletzt vom Staub befreit???

Wir freuen uns über zahlreiche HelferInnen. Ein Vesper und Getränke sind vorbereitet. Danke im Voraus!

Kindergottesdienst auf dem Friedhof

Am So., 28. April wird der Kindergottesdienst unterwegs sein – und zwar Richtung Friedhof. Nach Ostern ist ein guter Zeitpunkt, um diesen Ort der Ruhe zu besuchen. Beim Kennenlernen der Kapelle, aber auch bei einem Rundgang über den Friedhof werden die Kinder sehen können, wo unsere Toten hinkommen und wie man an gerade diesem Ort etwas von Auferstehung ahnen kann. Treffpunkt ist um 10 Uhr im evang. Gemeindehaus neben der Kirche; dort können die Kinder um 12.30 Uhr auch wieder abgeholt werden.

„Atempause“ zur Gerechtigkeit: Der andere Gottesdienst

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am So., 28. April 2013 um

18 Uhr zur nächsten Atempause ein. Der alternative Gottesdienst wird von einem Team vorbereitet und findet in der Pauluskirche (Hauptstr. 56) statt. Nachdem letztes Jahr bei einer „Open-Air-Atempause“ das Thema „Schöpfung“ bearbeitet wurde, steht nun das Thema „Gerechtigkeit“ im Mittelpunkt des Gottesdienstes. Unter der biblischen Überschrift „Auf dem Weg der Gerechtigkeit ist Leben“ wird über einen neutestamentlichen Text nachgedacht werden. In einem anschließenden Teil können die Mitfeiernden Stationen zu fairem Handel, zur Frage nach gerechter Verteilung von Lebensmitteln weltweit, zu Fragen der Ungerechtigkeit und anderem mehr besuchen. Der Singkreis wird den Gottesdienst musikalisch mitgestalten. Im Anschluss sind alle Besucher eingeladen, bei fairen Snacks und Getränken noch ein wenig beisammen zu bleiben.

Kaum zu glauben?!

Die evangelische Kirchengemeinde Eppelheim lädt zu einem Glaubenskurs ein. An vier Abenden möchten wir miteinander den Fragen nachgehen, was es eigentlich bedeutet, an Gott zu glauben, wie wir über unseren Glauben und über Gott reden und wie wir mit Gott sprechen können. Eingeladen sind alle, die neugierig sind, sich mit dem Glauben zu beschäftigen, jung oder alt, getauft oder nicht, auf der Suche oder mit dem Gefühl, schon angekommen zu sein.

07. Mai: „Ich glaube an Gott den Vater...“ — was ist mein Bild von Gott, und woran hänge ich mein Herz?

14. Mai: „... Und an Jesus Christus...“ — wer ist Jesus Christus für mich?

04. Juni: „... Und an den Heiligen Geist...“ — was trägt und erhellt mein Leben?

11. Juni: „Mit Gott per Du“ — zu wem bete ich, und wie?

Die Abende finden jeweils von 20.00 bis ca. 22.00 im Gemeindehaus, Hauptstraße 56, Eppelheim statt. Der Eintritt ist frei. Nähere Informationen und Anmeldung im Pfarramt: Tel. 06221/760027 eppelheim@kbz.ekiba.de oder bei Pfarrerin Sibylle Rolf: sibylle.rolf@kbz.ekiba.de

Anmeldung zur Konfirmation 2014

Alle Jugendlichen, die sich im nächsten Jahr konfirmieren lassen möchten und die bis zum 30.06.2014 das 14. Lebensjahr vollendet haben, sind – zusammen mit einem Erziehungsberechtigten – herzlich eingeladen zum Informationsabend mit Konfirmationsanmeldung am Mittwoch, den 15. Mai 2013 um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Hauptstr. 56. Die Konfirmationen werden am 04. und 11. Mai 2014 gefeiert.

In der Regel melden sich die jetzigen Siebtklässler an. Die uns bekannten Jugendlichen werden gesondert von unserem Pfarramt angeschrieben; nicht-getaufte oder neuuzgezogene Jugendliche sind über diese Pressemeldung informiert. Bei Fragen steht das Sekretariat im Pfarramt Eppelheim zu den Öffnungszeiten gerne zur Verfügung (Tel. 760027).

Neuapostolische Kirche



Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,
Gemeindevorsteher Telefon 76 03 63, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Do.	25.04.	20.00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr.	26.04.	16.00	Trauerfeier mit Urnenbestattung von Edith Schneider Friedhof Eppelheim
		17.00	Probe Seniorenchor in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Sa.	27.04.	14.00	Kids Aktiv - Details folgen per separatem Aushang
So.	28.04.	09.30	Gottesdienst mit Gemeindefeier in Edingen und HD-Wieblingen, in HD-Pfaffengrund Im Buschgewann 30
		10.00	Senioren Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
		16.00	Workshop zum Katechismus für Jugend Heidelberg und Mannheim, in Mannheim Moselstraße 6
Do	02.05.	20.00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr-So	03. - 05.05.		Mehrtägiger Jugendausflug in Erbach

Sa	04.05.	09.- 17.00	Grundlagenseminar für Amts- und Funktionsträger, HD-Wieblingen
		16.00	Singlechor – Offenes Singen in Heidelberg, Werderstr. 7
So	05.05.	09.30	Gottesdienst mit silberner Hochzeit Evangelist Distler und Frau in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
		15.30	Singlegottesdienst, durch Apostel Herbert Bansbach in Heidelberg, Werderstr. 7

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache.

Samstag: 17 Uhr - Sonntag: 17 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 10 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Schulen und Kinderbetreuung

Friedrich-Ebert-Schule



Achtklässler absolvieren ihr erstes Betriebspraktikum mit Bravour

Friedrich-Ebert-Werkrealschüler tauschten zwei Wochen die Schule mit Werkstatt, Praxis oder Büro

Intensive Lernerfahrungen außerhalb des Klassenzimmers und dazu noch Bestnoten von den Betreuern der Betriebe gab es jetzt für die 48 Schülerinnen und Schüler der beiden 8. Klassen der Friedrich-Ebert-Werkrealschule. Zwei Wochen lang tauschten die Jugendlichen die Schule mit ihren Praktikumsplätzen in Werkstätten, Praxen oder Büros. Das Spektrum der erkundeten Berufsfelder war auch dieses Mal wieder sehr breit gestreut: Handwerk, Handel, Dienstleistungen, Industrie und soziale Einrichtungen - die Schülerinnen und Schüler hatten sich bereits oft vor Monaten für diese Praktikumsstellen beworben.

Kürzlich ging es dann los mit der Intensiverfahrung im Berufsalltag. Die Ebert-Schüler konnten vierzehn Tage ihre Berufswünsche an der Wirklichkeit überprüfen und dabei wichtige Kompetenzen für ihren weiteren Lebensweg erwerben. Betreut wurden sie dabei einerseits von den Ausbildern im Betrieb, andererseits von ihren Klassenlehrerinnen Gabriele Fuchs (8a) und Christina Christodoulou (8b) sowie der Fachlehrerin Katja Wesch.

Dass das Praktikum insgesamt ein so großer Erfolg war, lag nicht nur am großen Engagement der Schüler, sondern auch an den Betrieben, die sich sehr viel Mühe gaben die Schüler gut zu betreuen und ihnen interessante Aufgaben zu übertragen. „Viele Ausbilder waren begeistert vom Interesse der Schüler und der Freundlichkeit und Gewissenhaftigkeit der Achtklässler. Einige Schüler waren so überzeugend, dass sie beste Chancen auf einen Ausbildungsplatz in diesem Betrieb haben“ resümiert Christina Christodoulou begeistert. Ihre Kollegin Gabriele Fuchs ergänzt:

„Ich erlebe es als sehr positive Erfahrung, gerade für Jungen in der Pubertät, wenn sie in der Arbeitswelt auf kompetente männliche Ausbilder treffen, die ihnen eine väterliche Orientierung geben.“

Marc Böhm, der an der Friedrich-Ebert-Schule Fachsprecher für den Bereich der Berufsorientierung ist, verdeutlicht: „Die Stärke unseres Berufsorientierungskonzeptes an der Friedrich-Ebert-Schule ist die individuelle Beratung und Begleitung unserer Schüler. Umso mehr sind wir den Betrieben, die unseren Schülern ein solches Praktikum ermöglichen, zu Dank verpflichtet“. Dieses Praktikum ist dabei nur ein Baustein unter vielen. Betriebserkundungen, Workshops, der Berufe-Parcours und Info-Veranstaltungen zum Thema Berufswahl sowie weitere Praktika runden das Konzept der Schule ab.

Und hier absolvierten die Friedrich-Ebert-Schüler/innen ihr Betrieb-

spraktikum: All in One Auto-Service Knippschild, Schlosserei Gaub, Haustechnik Schmitt, GTS Getriebeservice, KFZ-Treiber, Metallbau Baumert, Tierarztpraxis Dr. Benda, Kindergarten St. Luitgard, Dany's Blumenparadies, Kindergarten Villa Kunterbunt, Holz & Stein, Brambach Elektrotechnik, Vollbild und Gestaltung, Schreiberei Fössel, Stadtbibliothek Eppelheim, Senioren-Zentrum Haus Edelberg (Foto), Friedrich-Fröbel-Kindergarten, Bosch-Service Hones, Zahnarztpraxis Dr. Vogel/Dr. Bader, Kinderkrippe Teddybär, Isik's Hairpoint (alle Eppelheim); Audi-Zentrum, Kaufland, Gartencenter Dehner, dm-Drogeriemarkt im Kaufland, Naturkost Fair & Quer, Cafe Kranich, Kath. Kindergarten St. Marien, Autohaus Jelinek, Friseursalon Marina, Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau, Die Bärenmacher, Haarstudio Splieth, Friseurstudio Jasmin, Toyota Spiegelhalder & Heiler, Hotel Europäischer Hof, Kindertagesstätte Kranichgarten, AWO Pflege- und Betreuungsdienst, Friseursalon Star Cut, Tierheim Heidelberg (alle Heidelberg); Integrativer Kindergarten Sonnenblume (Schwetzingen).
Vielen Dank an alle Betriebe und die Betreuer für ihr großes Engagement!



Evang. Kindergarten Scheffelstraße

Mit großer Vorfreude haben wir am 12. April im evangelischen Gemeindehaus das Mapiil Theater empfangen. Auf dem Weg dorthin war die Aufregung schon groß. Nachdem wir alle unseren Platz gefunden hatten, lauschten wir gespannt der Geschichte "Gib her!" "Teilen?"

Meine schönen Äpfel?
Kommt gar nicht in Frage
Pfoten weg!
Und überhaupt
Raus da!
Das sind meine Kisten."
Alles hätte so schön sein können für Hannes Hamster in seinem Apfelkistenreich:
Prallvolle Vorratssäcke
Rotbackige Äpfel
Und jede Menge Platz zum Hamstern.
Aber Marlene, die schöne Krötendame
und Winnie der Vogel
bringen seine Pläne gehörig durcheinander.
Und dann ist da ja noch Bauer Hempel,
der auch seinen Teil will
Denn solche Äpfel
schmecken nicht nur Hamstern gut...

Ein Stück über die Bedürfnisse von Mensch und Tieren, über die Schwierigkeit zu teilen und darüber wie vier, die so verschieden sind, miteinander leben lernen.

Das Stück hat uns so gut gefallen, dass wir noch lange davon erzählen werden!

Ein großes Dankeschön gilt unserem Elternbeirat, der uns dieses tolle Theaterstück finanziert hat.



Kinderbetreuung Postillion e.V.

Postillion e.V. Freizeit für 9- bis 12-Jährige vom 24. bis 30. August 2013

Hast **DU** Lust, gemeinsam mit anderen Kindern viele Abenteuer zu erleben, große und kleine Spiele zu spielen, Staudämme zu bauen, am Lagerfeuer mit Stockbrot zu sitzen, Lieder zu singen, bei einer Schnitzeljagd durchs Gelände zu flitzen, zu basteln, zu kochen und vieles, vieles mehr? Dann wirst Du mit Sicherheit eine tolle und unvergessliche Zeit erleben, wenn Du mit uns auf Freizeit fährst!

Datum: vom 24.08.2013 bis 30.08.2013

Alter: für Jungen und Mädchen im Alter von 9 bis 12 Jahren

Ort: Selbstversorgerhaus "Lützel" in Biebergemünd

Preis: 195,- Euro (incl. Unterkunft, Fahrt, Verpflegung, Material, Ausflüge und Betreuung)

Weitere Informationen im Internet unter: <http://www.postillion.org/ferienbetreuung/freizeit.shtml> sowie telefonisch unter: 0176 - 120 137 31 und per Email: tina.doerner@postillion.org

Ansprechpartnerin: Tina Dörner

Anmeldung: Sie können Ihr Kind über das Postillion-Online-Portal im Internet anmelden:

https://www.kitaon.de/form/announcements/msf_step/1

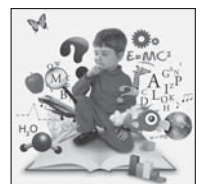
Anmeldeschluss ist der 22. Mai 2013

Volkshochschule

Mathe macht Spaß!

Spiele und Rätsel für Eppelheimer Grundschüler

Mathematik besteht nicht nur aus langweiligem Rechnen und schwierigen Textaufgaben! Wer Lust auf lustige Spiele und knifflige Rätsel aus der Welt der Mathematik hat, ist hier genau richtig. Hier lernen GrundschülerInnen, dass Mathe jede Menge Spaß machen kann. Mitmachen kann jeder, egal wie gut man in der Schule ist. Die Veranstaltung findet am 08. Juni von 10 bis 13 Uhr in der Stadtbibliothek Eppelheim statt. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.vhs-hd.de oder Telefon 06221-911 911.



Die vhs bietet ein tolles Programm in Eppelheim!

3318.10 Wirbelsäulengymnastik

Dehnen, mobilisieren und kräftigen der Muskulatur, die die Wirbelsäule stützt.

Ab 06.05.2013, 19:45 - 20:45 Uhr

31470 Populäre griechische Gerichte

Lassen Sie sich von den geschmacklichen Kontrasten von Kräutern und Gewürzen in eine Welt des mediterranen Genusses entführen.

Am 08.05.2013, 18:00 – 21:45 Uhr

1625.02k Mathe macht Spaß in Eppelheim

Spiele und Rätsel der Mathematik für GrundschülerInnen

Am 08.06.2013, 10:00 – 13:00 Uhr

3145 Italienisches Menü:

Fischauflauf, Gemüse-Hackfleisch-Torte und als

Krönender Abschluss: Ricottapudding

Am 16.05.2013, 18:30 – 21:30 Uhr

5641 Kombikurs Excel und Word 2010

Grundkurs

Ab 04.06.2013, 18:00 – 21:45 Uhr

5660 Internet im Alltag - Grundkurs

Ab 19.06.2013, 18:00 – 21:00 Uhr

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de.

Musikschule



Solistenkonzert mit Altsaxofon und Piano

Prof. Jürgen Demmler, Altsaxofon und Peter Grabinger, Piano konzertieren in Schwetzingen

Mit Jürgen Demmler, Altsaxofon und Peter Grabinger, Piano, konnte die Schwetzinger Musikschule für ihr nächstes Solistenkonzert gleich zwei hochkarätige Musiker gewinnen. Das Konzert findet am **Sonntag, dem 05.05.2013, 17.00 Uhr**, im Franz Danzi Saal der Musikschule Schwetzingen, Mannheimer Str. 29, statt.



Das Thema sollte viele Liebhaber finden, denn auf dem Programm stehen Werke für Altsaxofon und Piano.

Weil das Image des Saxofons zunächst vom Jazz und der Unterhaltungsmusik geprägt war, fand es in Deutschland nach dem 2. Weltkrieg seltener in der klassischen Musik Verwendung. Erst nach und nach setzte sich das Saxofon als klassisches Holzblasinstrument durch, nicht zuletzt durch die verstärkte Öffnung deutscher Musikhochschulen gegenüber diesem Instrument und die Einführung von Studiengängen mit Saxofon als Hauptfach.

Der Ludwigshafener Jürgen Demmler absolvierte ein Instrumentalstudium an der Staatl. Hochschule für Musik Heidelberg-Mannheim bei Prof. Hans Pfeifer in den Fächern Klarinette und Saxofon. Er war von 1979 bis 1981 stellvertretender Soloklarinettist an der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz und ist seit 1981 hoher Klarinettist am SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg. Von 1987 bis 2005 hatte er eine Professur für Saxofon, Klarinette und Methodik an der Staatl. Hochschule für Musik Freiburg im Breisgau inne.

Peter Grabinger ist ebenso wie Jürgen Demmler ein „Kurpfälzer Gewächs“ und kommt aus Ilvesheim. Er studierte an der Staatl. Hochschule für Musik Mannheim Privatmusikerzieher im Fach Klavier bei Katja Laugs-Beckenbach und absolvierte seinen Künstlerischen Abschluss in der Meisterklasse bei Prof. Leonard Hokason. Peter Grabinger ist seit 1983 Musikredakteur beim Südwestrundfunk Stuttgart und erfüllt seit 1982 einen Lehrauftrag an der Staatl. Hochschule für Musik und darstellende Kunst Mannheim als Korrepetitor und im Fach schulpraktisches Klavierspiel.

Das Duo Demmler/Grabinger kennt sich bereits aus der Studienzeit und spielte gemeinsam zahlreiche CD-Aufnahmen ein. Beim bevorstehenden Konzert stehen Werke von Velebil, Gade, Woods, Schumann und D’Rivera auf dem Programm.

Karten zu EUR 6,50 sind im Sekretariat der Musikschule Schwetzingen, Mannheimer Str. 29 (Tel.: 06202/5777980) sowie an der Abendkasse erhältlich. Schüler haben freien Eintritt.

eingefunden, um das runde Jubiläum des Kreises, das auch mit dem großen Jubiläum „150 Jahre Sozialdemokratie in Deutschland“ zusammenfällt, gebührend zu feiern. Thomas Funk, Sinsheimer Landtagsabgeordneter und Kreisvorsitzender, machte in seiner Begrüßung deutlich, dass der 1973 gegründete Kreisverband Rhein-Neckar noch heute der mitgliederstärkste in Baden-Württemberg ist. Dies sei der Verdienst vieler Genossen. Dazu gehören seine Vorgänger im Amt Gert Weisskirchen MdB ad, Claus Foerster, Holger Heim, Hans Jürgen Moos und der stellvertretende Landesvorsitzende und Bundestagskandidat Dr. Lars Castellucci. Auch die zahlreichen Verantwortungsträger in Parlamenten und kommunalen Gremien aber vor allem die zahlreichen engagierten Mitglieder in unseren Ortsvereinen und Arbeitsgemeinschaften gehören dazu. Sie sind es, die die unverzichtbare Basisarbeit leisten, die Wahlerfolge – wie demnächst im September – erst ermöglichen, so Funk.

Der SPD-Kreisverband Rhein-Neckar hatte den ehemaligen SPD Vorsitzenden Franz Müntefering eingeladen. In seiner Festrede führte Müntefering durch die 150 Jahre der Sozialdemokratie in Deutschland. Stolz sei er immer wieder zu diesem „Verein“ zu gehören, so Müntefering über die SPD, wenn er z.B. an Otto Wels denke und dessen Tapferkeit, mit der dieser die Demokratie und die Ehre der Demokratie und der SPD vor der Nazi Diktatur verteidigt habe. Die SPD habe Menschen, die die Herausforderungen der Zeit annehmen. So auch Elisabeth Selbert, „eine Mutter des Grundgesetz“, die 1948 dem Parlamentarischen Rat mit Beharrlichkeit die Gleichberechtigung von Männer und Frauen ins Grundgesetz diktierte.

Was bedeutet Herausforderung der Zeit annehmen heute? Es sei nicht die Freiheit des Einzelnen sondern die Freiheit der Vielen, die es zu schützen gilt, so Müntefering. Der Kampf gegen den Kapitalismus z.B. sei 2013 ein anderer als vor 100 Jahren. Er machte dies deutlich an dem Kapital Gewinn der USA im vergangenen Jahr, der, so Müntefering, sich zu 25% rein aus Spekulationen zusammensetzt.

Die anschließenden Ehrungen zeigten sehr deutlich wie viele engagierte Genossinnen und Genossen es in der SPD Rhein-Neckar gibt. 47 Parteimitglieder erhielten Ehrungen für 10, 25, 40, 50, 60 oder sogar 65jährige Mitgliedschaft. Aus unserem SPD Ortsverein Eppelheim wurde Genosse Hans Zimmermann für 50 Jahre Mitgliedschaft durch die stellvertretende Kreisvorsitzende Renate Schmidt, den Kreisvorsitzenden Thomas Funk sowie Franz Müntefering geehrt.

Franz Müntefering ließ es sich nicht nehmen mit jedem Einzelnen der zu Ehrenden ein Foto zu machen und Worte zu wechseln.

Das ist SPD, in der Sache streitbar, in der Anerkennung miteinander.



Vereine und Verbände

WIR BITTEN UM BEACHTUNG!

Berichte, welche in der **18. KW** veröffentlicht werden sollen, müssen bis **spätestens Freitag, 26. April 2013, 12 Uhr**, bei der Redaktion sein, eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Parteien

SPD www.spd-eppelheim.de



Stolz zur SPD zu gehören

Über dreihundert Festgäste hatten sich bei herrlichem Sonnenschein in der Eduard-Schläfer-Halle in Edingen-Neckarhausen

Wir bitten um Beachtung!

Aus gegebenem Anlass appellieren wir nochmals dringend an die Vereine und Organisationen, den Umfang der Berichte auf eine **1/2 DIN A4-Seite (Schriftgröße 10 P.)** zu beschränken. Wir haben nur ein bestimmtes Kontingent zur Verfügung, das wir in den letzten Ausgaben immer überschritten haben. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass in der Regel **nur 1 Bild pro Bericht** veröffentlicht wird. Die Bilder sollen separat geschickt werden und nicht im Bericht. Außerdem sollen sie die **Größe von 2 MB nicht** überschreiten. Wir behalten uns vor, zu umfangreiche Berichte mit der Bitte um Kürzung zurückzuschicken, können so aber nicht garantieren, dass der Artikel in der gewünschten Woche veröffentlicht wird. Wir danken für Ihr Verständnis! Die Redaktion

ASV www.ASV-Eppelheim.de



Einladung

Außerordentliche Jahreshauptversammlung

Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder zu einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung recht herzlich ein! Die Versammlung findet am Freitag, dem 26. April 2013, 19.30 Uhr im ASV-Clubhaus statt.

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Bericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 3 Verkauf der Grundfläche
- TOP 4 Rückverpachtung als Erbbaugrundstück an den Verein
- TOP 5 Sonstiges

Wir bitten alle Mitglieder um zahlreiche Teilnahme an der außerordentlichen Jahreshauptversammlung!

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Schuhmacher Karin Schneider Bernd Binsch
1. Vorsitzender stellv. Vorsitzende stellv. Vorsitzender

Vergesst heute, erinnert euch an gestern.
Alles von ABBA bis ZAPPA gibt's HIER...

Oldie-Party-Night 

Wann: am 03.05.2013
ab 20:00 Uhr

Wo: ASV Eppelheim, Sportgelände

Eintritt frei!
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

ASV/DJK Fußball



B-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim auf dem Vormarsch!

Nach den beiden erfolgreichen Spieltagen der Rückrunde in der Landesliga 4 (10:0 Heimsieg über Neckargerach und ein 2:2 auswärts gegen Untergimpfern) mussten die Eppelheimer B-Juniorinnen am Samstag die Reise nach Schwabhausen, Kreis Tauberbischofsheim, antreten. Trainer „Kalle“ Ziegler konnte an diesem Tag auf alle Spielerinnen zurückgreifen, was sich positiv auswirkte. Die Mädels überzeugten mit einer kämpferischen und auch spielerischen Leistung, die letztendlich zu einem nie gefährdetem 14:1 Auswärtssieg führte.

Schon bis zur Halbzeit führte man durch Tore von Friederike Motzkus (4x), einem Eigentor der Gastgeberinnen und dem schönsten Tor des Spieles durch Magdalena Rausch (einen Heber über die gegnerische Torfrau fast von der Grundauslinie ins lange Eck) mit

6:0. Nach der Pause erspielten sich die Eppelheimer Mädchen weitere Vorteile und erhöhten durch Treffer von Friederike Motzkus (2x), Magdalena Rausch (3x), Elisa Ghasroldashti, Natalie Heiß und Rebecca Merdes zum Endstand von 14:1. Den Ehrentreffer erzielten die Gastgeberinnen durch einen 9m Strafstoß.

Mit diesem Sieg setzten sich die Mädels in der Tabelle ganz oben hin und haben sich vorgenommen, diesen Platz bis zum Ende der Rückrunde nicht mehr herzugeben..

Die nächste Herausforderung steht schon am nächsten Sonntag im Heimspiel (11:00 Uhr, ASV-Sportgelände), gegen den SV Helmstadt/Bargen an. Über eine zahlreiche Unterstützung der Eppelheimer würden sich die B-Juniorinnen der SG sicher freuen.

Folgende Spielerinnen kamen in Schwabhausen zum Einsatz: Kim Kiesling, Miriam Resnik, Pia Krupp, Natalie Heiss, Elisa Ghasroldashti, Friederike Motzkus, Magdalena Rausch, Clara Weber, Nathalie Lamparter und Rebecca Merdes



D- Juniorinnen des ASV Eppelheim auf großer Fahrt

Im April besuchten die Mädels vom Wasserturm die Mannschaften von Sandhofen und Waghäusel.

In der ersten Begegnung am 13.04. trafen sie auf die Mannschaft der SSV Waghäusel. Motiviert an die Erfolge der letzten Wochen anzuknüpfen stürmte Anna über rechts durch, passte scharf nach innen auf Larissa, die aber leider in der Mitte nicht mehr an den Ball kam. In der 10. Minute kam der erste Schuss auf das Eppelheimer Tor, aber Torfrau Laura parierte glänzend. In der 18. schoss Anna auf's kurze Eck, aber die Torfrau reagierte schnell und wehrte den Ball ab. Auch den Nachschuss von Nicola hielt sie – schade – das hätte der Führungstreffer sein können. In der 22. Minute bekam Waghäusel einen Freistoß unmittelbar vor dem Eppelheimer Tor und nutzte eine Unsicherheit in der Abwehr zum 0:1 Treffer aus. Leia schoss in der 28. Minute von halblinks – aber auch hier war die Torfrau dazwischen. Nach der Halbzeitpause stürmten die Mädels weiter auf das gegnerische Tor. In der 33. Minute passte Larissa auf Anna, die jedoch knapp am Tor vorbeischoss. Keine 10 Minuten später ging Nicola im Alleingang vor das Tor der Waghäusler – aber auch ihr flacher Schuss fand den Weg nicht ins gewünschte Ziel. Auch weitere Schüsse waren zu unplatziert, als dass sie eine ernsthafte Gefahr für das gegnerische Tor darstellten. In der 55. Minute folgte noch ein Lattenschuss, der auch im Nachgang von Leia leider nicht verwandelt werden konnte. Abschließend bleibt festzustellen, dass die Eppelheimer Mädels zwar deutlich häufiger im Ballbesitz waren, aber es leider nicht schafften, ihre Torchancen zu nutzen und so blieb es beim unglücklichen Endstand vom 0:1.

Spielerinnen 13.04.2013

Laura Sommer (Tor), Anna Völker, Emely Schmitz, Alexa Beidinger, Nicola Hauk, Larissa Wirth, Leia Lehmann, Cora Heldt

In der Begegnung am 20.04. ging es nach Mannheim zur Spvgg 03 Sandhofen. Hier wollten die Mädels wieder einen Sieg für Trainer Thorsten nach Hause holen. Bei leichtem Regen legten unsere Mädels los. In der 13. Minute bekamen sie einen Freistoß. Alexa schoss auf Leia, die sogleich aufs Tor zielte - jedoch kam die Torfrau der Gegnerinnen noch an den Ball. Auch eine Ecke in der 26. Minute, die durch Nicola getreten wurde, konnte nicht verwandelt werden. Und so folgte, was kommen musste, die Sandhofer Mädels überraschten und überrannten unsere Abwehr und erzielten den 1:0 Führungstreffer. In der 2. Halbzeit wurde nur auf das gegnerische Tor gespielt. Anna schoss nach Vorlage von Leia aus

spitzem Winkel auf das Tor. Aber auch hier kam die Torfrau aus Sandhofen noch dran. In der 48. Minute folgte noch der 2. ernst zunehmende Angriff der Gegnerinnen. Aber hier parierte unsere Torfrau Laura glänzend und rettete so den unglücklichen Rückstand von 0:1 zum Endstand.

Spielerinnen 20.04.2013:

Laura Sommer (Tor), Anna Völker, Emely Schmitz, Alexa Beidinger, Nicola Hauk, Larissa Wirth, Leia Lehmann, Cora Heldt, Dilara Bicer, Nora Hübner.

Heimniederlage für E-1

Am Samstag hatte die E-1 den SV Sandhausen zu Gast. Nach der Niederlage am vergangenen Wochenende gegen St. Leon war Wiedergutmachung angesagt. Nachdem man die Woche gut trainiert hatte, waren die Jungs optimistisch das Spiel zu gewinnen. Es ging auch gut los. Lennart brachte seine Farben früh mit 1-0 in Führung. Doch dann kam ein Bruch in unser Spiel und die Fehler häuften sich. So zog Sandhausen mit 3 Treffern auf 1-3 davon.

Aber unsere Spieler kämpften und konnten durch Leon und Oliver ausgleichen. Leider schafften es die Jungs nicht, das Unentschieden in die Pause zu retten. Der Gast ging mit einer 3-4 Führung in die Kabine. Nachdem man in der Halbzeit die Fehler angesprochen hatte, versuchten die Jungs diese in Hälfte 2 abzustellen. Kurz nach Beginn der 2. Halbzeit unterlief unserem Torwart ein Eigentor. Von diesem Schock erholte sich die Mannschaft nicht mehr. Nichts ging mehr. Und so entschied Sandhausen mit 3 weiteren Toren die Partie. Lennart glückte lediglich noch ein Treffer zur am Ende verdienten 4-8 Heimschlappe. Jungs, lasst den Kopf nicht hängen! Ihr könnt Fußball spielen. Das habt ihr oft genug bewiesen. Jetzt heißt es Ärmel hochkrempeln und zusammen halten! Einer für alle, alle für einen! Nur zusammen seid ihr stark!!

Spielerkader: Max Mitzkewitsch (TW), Oliver Auer (1), Oliver Schlik, Maurice Hagemeister, Finn Münster, Leon Schlotthauer (1), Simon Treiber, Lennart Reif (2), Luis Steiner.

Nächste Spiele: E-1+2 am Sa. 27.04. 12:00 in FC Astoria Walldorf, E-3 Sa. 27.04. 10:00 auf dem ASV gegen FC Astoria Walldorf 3

3 : 2 Sieg im Heimspiel am Samstag, 20.04. gegen den SV Sandhausen

Die gute Nachricht vorneweg:

Diesmal hat beim Schlusspfiff das Endergebnis gestimmt, denn über die gesamte Spielzeit waren unsere E 2 - Junioren die überlegene Mannschaft und mussten sich lediglich das Auslassen einer Vielzahl von klaren Torchancen vorwerfen lassen.

Das Erfolgsrezept mit schnellen Angriffszügen zum Torerfolg zu kommen, glückte zwar, denn Ebou konnte seine Mannschaft bereits in der 5. Spielminute in Führung bringen, aber es hielt leider nicht allzu lange. Nach einem Eckball wurde die Lage im eigenen Strafraum unübersichtlich, als alle Abwehrbemühungen scheiterten und der Angriffsspieler des SV Sandhausen aus kurzer Distanz den Ball an Torhüter Amadou vorbei ins Netz zum 1:1 Ausgleich schob.

Aber schwungvoll ging die Partie weiter und unsere Stürmer waren danach mehrmals frei vor der Hütte der Sandhäuser bis der Führungstreffer zum 2:1 Halbzeitstand durch Fabian sichergestellt wurde.

Nach dem Wechsel kämpfte Sandhausen weiter verbissen, aber auch ihnen fehlte der eine oder andere Zentimeter, um den Ausgleich zu erzielen. Als nach einer Ecke der Ball geschickt verlängert wurde, stand Nic „goldrichtig“ und konnte aus kurzer Distanz auf 3:1 erhöhen.

Danach probierten sich unsere Jungen weiter nach vorne, aber zu viele Pässe verbunden mit Abspielfehler sowie mißverständliche Laufwege verhinderten, die Führung auszubauen. So wurde die Partie zum Ende nochmals eng, denn Sandhausen nutzte seine Chance und konnte noch auf 3:2 verkürzen. Am Ende reichte es und die drei Punkte blieben in Eppelheim.

Es spielten: Amadou Ceesay (TW), Georgios Skordis, Mark Kuhlmay, Nic Uebele (1), Timo Rothmund, Ebou Ceesay (1), Maxim Wagner, Fabian Goebel (1), Phil Gliatis und Leonis Mustafa

Gegen FV Nußloch ein „Tor - an - Tor - Rennen“

Leider wurde diese Partie unserer E 3 - Junioren am Samstag, 20.4.13 auf der Zielgeraden noch mit 6:8 „vergeigt“, aber einige gute Ansätze ließ die Mannschaft doch erkennen.

Zu Beginn hatten unsere Jungen vermutlich „zu wenig Sprit im

Tank“, denn mit drei Toren (fast im Durchmarsch) von Nußloch wurde unser Team richtig durchgeschüttelt. Doch die Mannschaft bäumte sich auf und Georgios setzte ein erstes Zeichen, als er einen Alleingang mit dem 1:3 abschloss. Kurz darauf nahm Phil Maß und sein Schuss landete zum 2:3 im Netz. Der unermüdete Cem (toll) setzte sich danach in Szene und konnte zum unjubilanten 3:3 ausgleichen. Als Lukas sich ganz vorzüglich durchsetzen konnte, erzielte er mit seinem Treffer die 4:3 Führung. Leider währte dieses „Zwischenhoch“ nur wenige Minuten und Nußloch glich zum 4:4 aus.

Nach der Pause konnte Nußloch sogleich in Führung gehen, die jedoch Florian mit einem sensationellen Treffer von der Mittellinie zum 5:5 ausglich. Mit einem tollen Freistoss erzielte Phil die 6:5 Führung und die Mannschaft schöpfte Hoffnung, diese Führung über die Zeit zu retten. Aber Nußloch konnte manche Patzer ausnutzen und nahm die „unfreiwilligen“ Gastgeschenke gerne an. Drei weitere Tore waren ihre Ausbeute. Mit dem 6:8 Endstand waren unsere E 3 - Junioren zweifelsfrei unter Wert geschlagen.

Es spielten: Max Seifert (TW), Adnan Butt, Niklas Häfner, Finn Bender, Hani Dali, Phil Gliatis (2), Georgios Skordis (1), Cem Birdim (1), Florian Sturm und Lukas Knobloch (1)

Gelungener Saisonauftritt der F1 Junioren auf dem Boxberg

Mit 3 Siegen starteten die F1 Junioren in die Freiluftsaison beim Spieltag auf dem Boxberg.

Dabei zeigten sich die Jungs in Spiellaune und ließen ihren Gegnern keine Chance.

Im Auftaktspiel gegen den VfB Leimen 1 wurde gleich nach Anpfiff beherzt nach vorne gespielt und der Gegner mächtig unter Druck gesetzt. Felix nutzte die erste Torchance zur 1:0 Führung. Nach einem Abpraller des Tormanns stand Felix erneut Gold richtig und erhöhte auf 2:0. Mit ihrem ersten Konter verkürzte Leimen auf 2:1. Aber kurz im Anschluss setzte Max den verdienten 3:1 Siegtreffer. Auch im zweiten Spiel gegen den FC Frauenweiler 1 ließen die Jungs nichts anbrennen. Eine Torchance nach der anderen wurde herausgespielt. Eine davon nutzte Nils zur 1:0 Führung. Felix erhöhte auf 2:0, ehe Frauenweiler auf 2:1 verkürzte. Aber nach weiteren Toren von Max und Felix war das Spiel mit 4:1 entschieden. Im letzten Spiel gegen den FC Sandhausen 1 hatte der Gegner nur nach der 0:1 Führung kurze Freude zum Jubeln. Danach wurden die Sandhäuser regelrecht demontiert und mit 12:1 vom Platz gefegt. Für die Tore sorgten Tim (6), Lukas (2), Felix (2), Max und Robert.

Insgesamt eine tolle Leistung beim Saisonauftritt, auf die Trainer Max Kümmerling aufbauen kann.

Spielerkader: Max Bittler, Robert Karch, Lukas Kümmerling, Tim Pfauer, Ratin Sazedul, Felix Schell und Nils Treiber

Spielergebnisse
ASV/DJK Eppelheim : VfB Leimen 1 3:1
ASV/DJK Eppelheim : FC Frauenweiler 1 4:1
ASV/DJK Eppelheim : FC Sandhausen 1 12:1

Spieltag der F2 Junioren auf dem Boxberg

Am letzten Samstag ging es für die F 2 Jugend auf den Boxberg zum 2. Spieltag des diesjährigen Spielbetriebes. Die F2 Mannschaft hatte diesmal die Mannschaften von FC Frauenweiler 1, FC Sandhausen 1 und VfB Leimen 1 als Gegner.

Das erste Spiel gegen den FC Frauenweiler 1 wurde mit 1:0 verloren. Die frühe Führung des Gegners in der 5. Minute konnte leider nicht mehr ausgeglichen werden. Noch zu ungeordnet und zu wenig zielstrebig war das Eppelheimer Spiel. Die Mannschaft hatte sich mit 2 bis 3 neuen Mitspielern noch nicht gefunden. Sean verhinderte das ein und andere Mal einen höheren Rückstand. Endstand 0:1.

Im zweiten Spiel gegen den FC Sandhausen 1 war die Mannschaft besser eingestellt. Die Mannschaftsteile Abwehr, Mittelfeld und Angriff hatten ein deutlich besseres Spielverständnis entwickelt. Lange Zeit war das Spiel ausgeglichen. Keine der Mannschaften konnte für Gefahr vor dem gegnerischen Tor sorgen. Die Entscheidung fiel kurz vor Ende der Partie. Matthias erhielt auf der rechten Seite im Mittelfeld den Ball, lief zwei, drei Schritte den Ball eng am Fuß und zog unbedrängt, halbrechts an der Strafraugrenze ab. Der Ball schlug unhaltbar, halbhoch im Tor ein. Eine Großchance gab es noch für Louis, die leider knapp daneben ging. Endstand 1:0.

Das letzte Spiel wurde gegen den als spielstark eingeschätzten

VFB Leimen 1 ausgetragen. Man merkte langsam, dass die vom Trainer Max Kümmerling vorgegebene Zuordnung, von den Spielern besser befolgt wurde. Die Partie war ausgeglichen, Chancen gab es auf beiden Seiten. Die Torhüter hatten alle Hände voll zu tun. Das 1:0 für Eppelheim erzielte Noah, der Matchwinner des Turniers im Finale des Capri Sonne Cup's im Januar, mit einem trockenen Schuss ins linke untere Toreck. Die Gegner setzten jetzt alles auf eine Karte und drängten auf den Ausgleich. Entlastungsangriffe von Pascal und Louis sorgten für etwas Verschnaufpause. Entschieden war die Partie aber erst nach einem flachen Schuss von Matthias ins untere linke Toreck. Die restlichen Minuten wurden dank einer starken Abwehrleistung z.B. von Freddy und Mattes ohne Gegentor überstanden. Endstand 2:0.

Für die weiteren Spiele in diesem Frühjahr muss weiter an der taktischen Ausrichtung gearbeitet werden. Das nicht abgestimmte Umherlaufen der Spieler auf dem Platz sollte dringend abgestellt werden. Die Abstimmung der Mannschaftsteile untereinander können jetzt vom Trainer in den nächsten Trainingseinheiten gezielt weiter verbessert werden.

Es spielten: Sean Brambach (Tor), Frederik Hagemeister, Luis Freier, Mattis Lawrenz, Matthias Kreuzer (2) Noah Sikdemir (1), Pascal

ASV Judo/Karate



Platz 7 für Robin Krug bei der Sambo-Europameisterschaft

Am Wochenende fanden auf Zypern die U19-Sambo Europa-Meisterschaften statt, an denen über 400 Sportler aus über 30 Nationen an den Start gingen, unter ihnen einer von 3 Deutschen Kämpfern, Robin Krug, Judo-Jugend Trainer des ASV-Eppelheim, der vom Deutschen Sambo-Verband für diese Europameisterschaften nominiert wurde.

Robin Krug der in der Gewichtsklasse -70kg an den Start ging konnte seine Vorrunden Begegnungen klar gewinnen und stand somit in Achtelfinalkampf einem Litauer gegenüber. Diesen Kampf konnte er vorzeitig mit 17:5 Punkten für sich entscheiden und zog somit ins Halbfinale gegen einen Kämpfer aus Lettland ein. Diese Begegnung musste er ganz knapp mit 0:1 Punkten abgeben, somit belegte Robin Krug den 7. Platz in der Gewichtsklasse -70kg bei diesen U19-Sambo Europameisterschaften.

Für diese gute Leistung wurde Robin Krug auch gleich, vom Deutschen Sambo Verband für die U19-Sambo-Weltmeisterschaften im Oktober in Griechenland nominiert.



Sarah Krauß vom ASV-Eppelheim Baden-Württembergische Vize-Meisterin

Am Wochenende fanden in Pforzheim die Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften der U13-Jugend statt an diesen Meisterschaften starteten über 250 Judokas aus ganz Baden-Württemberg unter ihnen Josh Homann, Fabienne Gleich, Till Jülicher und Sarah Krauß vom ASV-Eppelheim.

Josh Homann der in der Klasse -46kg am den Start ging konnte einen guten 7. Platz belegen auch Till Jülicher der in der Klasse -40kg am den Start ging belegte am Ende einen guten 7. Platz bei den Mäd-



chen hatte der ASV Eppelheim auch zwei Kämpferinnen am Start. Fabienne Gleich, die in der Klasse -40kg an den Start ging, hatte an diesen Tag ein schweres Los und musste sich zweimal knapp geschlagen geben die zweite Starterin Sarah Krauß die ebenfalls in der Gewichtsklasse -40kg an den Start ging, konnte ihre ersten 3 Kämpfe klar vorzeitig für sich entscheiden und stand somit im Finale. Diesen Finalkampf musste Sie unglücklich abgeben und somit erreichte Sarah Krauß vom ASV Eppelheim bei diesen Baden-Württembergischen Meisterschaften einen hervorragenden 2. Platz -40kg.

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Jahreshauptversammlung, Sonntag, den 28. April 2013, 14.30 Uhr, Nebenzimmer des Ristorante Sole D'oro in der Seestraße 52

Liebe Mitglieder, wir bitten Euch recht herzlich um Teilnahme an der Jahreshauptversammlung. Es ist wichtig, dass wir zur turnusgemässen Neuwahl des Vorstands das Votum vieler Mitglieder erhalten. Ausserdem möchten wir langjährigen Mitgliedern für ihre Treue danken. Bruno Sauerzapf, unser neuer Kreisvorsitzender, hat seine Teilnahme zugesagt. Die erste Gelegenheit ihn nun hier vor Ort persönlich kennenzulernen.

Weitere Informationen zur Tagesordnung und Organisation wurden bereits persönlich an Mitglieder und Freunde weitergeleitet.

Bitte vormerken:

Am 06. Mai 2013 findet unsere Muttertagsfeier im Rahmen unseres regulären AWO Treffs statt. Beginn ist um 14.30 Uhr im Rathauskeller. Über eine erweiterte Teilnahme bei unseren Treffpunkten freut sich unser Betreuerteam Achim und Doris Lenz. Informationen und neue Anmeldungen zu unserem AWO Treff könnt Ihr bei ihnen unter Telefon: 76 28 56 direkt einholen und erledigen.

Unser Jahresausflug findet dieses Jahr am 17. Juni 2013 statt und führt uns in die Pfalz. Anmeldungen nimmt unsere AWO Freundin Irmgard Ihrig gerne unter Telefon: 77 67 67 entgegen.

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im **alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule**, Eingang Rathausvorplatz, immer **dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr**.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.



Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794-155 Fax: 794-227
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr

Kulturcafé

Am **29.04.13** treffen wir uns wieder zu einem **lockeren Zusammensein** bei Kaffee und Kuchen, wie gewohnt um 15 Uhr im Rathauskeller.

Vielleicht ist Gelegenheit zur Vorstellung unserer Pläne für Sommer und Herbst.

Deutsche Jugendkraft



Jahreshauptversammlung der DJK: Eine junge Mannschaft führt die DJK

Die Neuwahlen und der erwartete Generationenwechsel in der Vorstandschaft lockten in diesem Jahr mehr Mitglieder der DJK zur Jahreshauptversammlung als in vergangener Zeit und so blieb am Samstagnachmittag kein Stuhl im Gymnastiksaal des Vereinsheimes unbesetzt. Um es vorweg zu sagen: Die Erwartung der Mitglieder wurde nicht enttäuscht, ganz im Gegenteil. In der Versammlung herrschte Eintracht und Sachlichkeit.

Zum letzten Mal leitete der Vorsitzende Erich Kohler die Versammlung des Vereins, dem er 15 Jahre erfolgreich vorgestanden hatte. Sein Gruß galt allen Mitgliedern der DJK-Familie, in besonderer Weise den beiden Ehrenvorsitzenden Inge Burck und Guido Bamberger zusammen mit den Ehrenmitgliedern Franz Adam, Vera Feil und Rainer Wiegand. Auch Bürgermeister Mörlein ist bei der DJK stets herzlich willkommen.

Diakon Roland Botsch, Geistlicher Beirat der DJK, eröffnete die Versammlung mit einer denkwürdigen Besinnung, in der er die Frage aufwarf, ob Gesundheit wirklich das höchste Gut des Menschen sei. Zum Leben gehöre auch die Konfrontation mit Leid und Gebrechen. Er schloss mit einem Aufruf der Kirchenlehrerin Theresia von Avila: „Tue deinem Körper Gutes, damit deine Seele Lust hat, darin zu leben!“

Nach stillem Gedenken an das langjährige Vorstandsmitglied Ruth Ripperger eröffnete der Vorsitzende Erich Kohler die lange Reihe der einzelnen Tätigkeitsberichte. So erinnerte Kohler an zahlreiche Veranstaltungen des Vereins, ganz besonders an die Einweihungstage der neuen Judohalle am 30. April und 1. Mai letzten Jahres, die viele Besucher und prominente Gäste auf das DJK-Gelände lockte. Des Weiteren erinnerte Kohler an die Ehrung des DJK-Mitglieds und Judotrainers Matthias Krieger, der bei den Paralympischen Spielen in London am 31. August eine Bronzemedaille erkämpfte und damit dem Verein zu großer Anerkennung verhalf. Die weiteren Vereinsaktivitäten wie diverse Turniere, das traditionelle Schlachtfest, die Jugendveranstaltung „Judo in concert“, der Sommertagszug, das Stadtfest und die Kerwe hätten im vergangenen Jahr ein wenig im Schatten der beiden genannten Großereignisse gestanden. - Kohler ging auch auf die derzeitige Hallendiskussion ein und legte dar, dass mit der Errichtung der neuen „Capri-Sonne-Halle“ den sportlichen Interessen des Vereins genüge getan sei und von der Benutzung der Rhein-Neckar-Halle abgesehen werden könne.

Das Thema „Rhein-Neckar-Halle“ führte Bürgermeister weiter und stellte der Versammlung die Unwirtschaftlichkeit der Halle anhand der vorliegenden Berechnungen vor Augen. Eine Renovierung sei mit 11 Millionen veranschlagt und der jährliche Unterhalt schlage mit 800.000 Euro zu Buche. Eine weitere Halle, für Eppelheimer Bedürfnisse ausgelegt, sei weiterhin sein Ziel.

Der scheidende Schatzmeister Michael Kupsch gewährte der Versammlung einen umfassenden Einblick in Finanzlage des Vereins und stellte dem Verein ein trotz der Investitionen ein gutes finanzielles Gesundheitszeugnis aus. Der Einzug ausstehender Mitgliederbeiträge habe sich durch eine Straffung der Einzugsverfahren, von Michael Rothmund in Angriff genommen, spürbar verbessert. Kassenprüfer Andreas Kanther dankte dem scheidenden Schatzmeister für die klare übersichtliche Kassenführung und beantragte Entlastung.

Den Reigen der Berichte der einzelnen Abteilungsleiter/innen eröffnete ebenfalls zum letzten Mal Cornelia Middendorf, die der Jugendabteilung viele Jahre vorstand und sich in diesem Amt große Verdienste erwarb. Den Kontakt zur Jugend aufrecht zu erhalten, sei ihr vornehmstes Ziel gewesen. Es bleibe weiterhin eine dauernde Aufgabe, die Jugendlichen eng an den Verein zu binden und noch mehr ins Vereinsgeschehen einzubinden.

Für die Fußballabteilung ergriff deren Abteilungsleiter Erich Kohler das Wort. Eine richtige und wegweisende Entscheidung sei auch weiterhin die Spielgemeinschaft mit den ASV, denn sie ermögliche dem Fußballbetrieb in unserer Stadt eine aussichtsreiche Zukunft. Die erste Mannschaft der SG spiele erfolgreich in der Landesliga. Die 2. Mannschaft belege derzeit den 3. Tabellenplatz in der A Klasse. Sie bestehe erstmals in der Mehrzahl aus DJK-Spielern. Die 3. Mannschaft habe wegen Mangels an Spielern abgemeldet werden müssen. Leider musste auch die A-Jugend einiger Abmeldungen wegen für diese Saison die Segel streichen, sind doch gerade die Jugendlichen dieses Alters die Zukunft der beiden Herrenmannschaften. - Die beiden Winterturniere in der neuen „Capri-Sonne-Halle“ seien in der neuen Umgebung für die SG sportlich und kommerziell erfolgreich verlaufen und ein „Heimweh“ nach der alten „Rhein-Neckar Halle“ wäre niemand anzumerken gewesen, so die Ausführungen Kohlers.

Rainer Groll, langjähriger Leiter der Basketballabteilung, konnte endlich die Wiederbelegung der Jugendabteilung vermelden. Eine Jugendmannschaft habe bereits das Training aufgenommen und ein eigener Trainer sei für diesen Neuanfang angeworben worden. - Übungsleiter Andreas Homfeldt musste die berechtigte Aussicht des Aufstiegs seiner Mannschaft in die Landesliga in dieser Saison unglücklicherweise zurückstellen, ist aber guten Mutes, in der nächsten Saison den Sprung nach oben zu „packen“.

Nach dem unglücklichen Abstieg der Damenmannschaft ist deren Leiterin Christine Kerber fest entschlossen, am 21. April den Aufstieg in die Landesliga erneut zu schaffen. Sie lud die alle Mitglieder in die „Ernst-Knoll-Halle“ ein, und bat darum, die DJK-Basketballdamen engagiert und lautstark zu unterstützen.

Kurz konnte sich Angelika Thome fassen, die als Abteilungsleiterin für Damenturnen, Jazz- und Seniorengymnastik Verantwortung trägt.

Die Jazzgymnastikgruppe wird unter Übungsleiterin Beate Ebeling anlässlich des Deutschen Turnfestes im Mai d.J. öffentlich in Mannheim auftreten und die Präsenz der DJK Eppelheim vor großem Publikum dokumentieren. Lebhaften Zuspruch fände auch die Seniorengymnastik unter Bärbel Groll und Doris Ibele, so Thome.

Das Kinderturnen, von Christina Groll und Christine Kerber wieder ins Leben gerufen, erlebt derzeit großes Interesse und wird von Eltern begrüßt und wohlwollend unterstützt. „Morgenstund“ hat Gold im Mund“ Dieser Spruch gilt für die Walkinggruppe, die mit Cornelia Middendorf und Angelika Thome bei jedem Wetter im freien Feld unterwegs ist.

Die Tischtennisabteilung habe in den beiden letzten Jahren einen unerwarteten Aufschwung erfahren, denn Wettkämpfe mit Freizeitmannschaften in der Umgebung trügen zur Attraktivität dieser schönen Sportart bei, so der Abteilungsleiter Volkmar Becker. Er verstieg sich sogar in dem launigen Spruch: Wer Tischtennis spielt, lebt länger.

Die Judoabteilung ist in wenigen Jahren zur größten und erfolgreichsten Abteilung aufgestiegen und weiter im Wachstum begriffen. Abteilungsleiterin Karin Mollet belegte diese Behauptung durch Zahlen: Allein im letzten Jahr sei die Kinder- und Jugendabteilung um 80% (!) angewachsen. Die Abteilung beschäftige acht Trainer, u.a. den Bronzemedallengewinner Matthias Krieger. Den sportlichen Höhenflug der Eppelheimer Judokas dokumentierte sie mit einer fast endlosen Auflistung der sportlichen Erfolge, Titel und Meisterschaften. - In das aktuelle Sportprogramm werde der großen Nachfrage wegen der „Selbstverteidigungskurs für Frauen“ wieder aufgenommen. - Derzeit werde ein Qigongkurs angeboten. Eine Gemäldeausstellung zu Gunsten der Abteilung erbrachte 4000,-. Der Erlös wurde von Hobbykünstler Heinz Mollet großzügig gestiftet.

Als Sprecher der Kegelabteilung wünschte sich Guido Bamberger neue Mitglieder, um die alte Garde zu verjüngen. Die Kegelabende fänden neuerdings in der Kegelarena statt.

Die Wahl des neuen Vorstandes verlief in vorbildlichem Einvernehmen. Eine junge Generation wird neue Akzente setzen und dem Verein neue Ideen und Perspektiven aufzeigen.

Vorstandsgremium: Karin Mollet, Michael Rothmund, Christine Kerber. Schatzmeisterin: Elke Sommer. Geistlicher Beirat: Diakon Roland Botsch, Schriftführerin: Vera Feil, Beisitzer/innen: Gabi Hohl, Cornelia Middendorf, Christian Kohler, Michael Kupsch, Sandra Stör, Christa Zieher, Kassenprüfer: Rolf Bertsch, Andreas Kanther



v.l. Christine Kerber, Elke Sommer, Michael Rothmund, Karin Mollet

Ehrung langjähriger und verdienter Mitglieder durch die neue Vorstandschaft.

25 Jahre: Mit der Silbernen Nadel geehrt: Cornelia Middendorf, Gisela Kirchhoff, Ulrich Mayer, Brigitte Beck, Wilbert Wiegand, Margot Kastl, Wolfgang Schuhmacher, Stefan Treiber, Norbert Purps, Christiane Schiel, Erika Wiegand und Jutta Lenz

40 Jahre: Mit der Goldenen Nadel geehrt: Hans-Jürgen Eichenkopf, Michael Schiel, Willi Müller, Eberhard Kolbe, Wolfgang Zeh, Elmar Waibel, Michael Kabrhel, Doris Lenz, Petra Schneider, Caroline Böhm, Thomas Zidek, Peter Abraham, Hannelore Schuhmacher, Gerlinde Thee, Margret Wiegand, Renate Wiegand, Tanja Bittler

50 Jahre: Mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet: Peter Albrecht, Liselotte Borho, Inge Burck, Christa Kobel. WW

Die Vorstandsmitglieder Erich Kohler und Michael Kupsch werden von der neuen DJK-Führung, Michael Rothmund, Elke

Sommer, Karin Mollet und Christine Kerber, verabschiedet



v.l. Michael Rothmund, Elke Sommer, Erich Kohler, Michael Kupsch, Karin Mollet, Christine Kerber

Ehrung der Mitglieder, die 25, 40 und 50 Jahre lang der DJK die Treue gehalten haben.



1. Mai: Großes Schlachtfest bei der DJK

Am Mittwoch, dem 1. Mai findet auf dem Gelände der DJK, Boschstraße 10, wie jedes Jahr wieder das traditionelle Schlachtfest statt. Um 10.30 Uhr erwartet Metzgermeister Maier mit seinem DJK-Team die ersten Gäste und gegen 18 Uhr wird das schöne Fest wieder ausklingen.

Angeboten wird die beliebte Schlachtplatte mit Wellfleisch und frischer Hausmacher mit Sauerkraut. Gegrilltes und Gebratenes ist in reicher Auswahl vorhanden. Auch an die Kaffeestunde ist gedacht: Kuchen und Torten locken nicht nur Frauen an.

Fußball der Allerjüngsten trägt mit zur Unterhaltung bei. Ein großer Flohmarkt wartet auf Käufer.

Alle Eppelheimer und Gäste sind den ganzen Tag über herzlich willkommen.

DJK – Walkinggruppe

Die Mittwochs - Walkinggruppe mit Angelika Thome trifft sich ab 1. Mai wieder eine Stunde früher, also um 8.00 Uhr. Gäste sind jederzeit ohne Anmeldung herzlich willkommen. Treffpunkt: Nähe Umladestation (Nähe Goethestraße)

Förderverein DJK



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, dem 26. April, findet um 20.00 Uhr** im DJK- Clubhaus die jährliche Jahreshauptversammlung statt. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Vorstandes
7. Verschiedenes
8. Anträge
9. Neuwahlen
 1. Wahl des 1. Vorsitzenden
 2. Wahl des 2. Vorsitzenden
 3. Wahl des Schatzmeisters
 4. Wahl des Schriftführers
 5. Wahl der Kassenprüfer

Anträge zu Punkt 8 sind schriftlich bis zum 26. April d. J. an Herrn Franz Adam, Kirchheimer Str. 42, 69214 Eppelheim, zu richten.

Gez. F. Adam/H.J. Roos

DJK - Judo



Wir laden ein

zum Flohmarkt für Groß und Klein

1. Mai 2013

11.00 – 14.00 Uhr

auf dem DJK – Gelände

- Tische sind selbst mitzubringen
- der laufende Meter kostet 3,-
- für das leibliche Wohl ist gesorgt
- kleiner Kinderspielestand
- Anmeldung unter mailbox@djk-judo-eppelheim.de oder 767251(AB)
- bei schlechtem Wetter fällt der Flohmarkt aus

Eppelheimer Tennisclub



Die Saison ist eröffnet

Es war kalt, am vergangenen Sonntagvormittag. Trotzdem hatten es sich einige Clubmitglieder nicht nehmen lassen, bei der offiziellen Eröffnung der Freiluft-Saison dabei zu sein. Den Begrüßungsworten durch die Vorstandsvertreterin Petra Strittmatter war zu entnehmen, dass die Sonne sich über Eppelheim nicht mehr zu verstecken braucht. Das wäre gut für die Plätze, die noch etwas aushärten müssen, und steigert bei den Akteuren die Freude auf Tennis. Mit einem Glas Sekt wurde der Wunsch nach ganz oben flehentlich unterstützt.

Und wie es sich gehört, haben einige Akteure den Schläger ausgepackt. Zwar mehrheitlich mit langer Sportkleidung, aber sichtlich mit viel Spaß am Spiel – wieder im Freien. Hatten Sie schon einmal in der Vergangenheit sehen dürfen, wenn die Jungtiere aus dem wärmenden Winterquartier auf die frühlingfrischen Almwiesen gelassen werden? Ungefähr so oder so ähnlich war das auch am Sonntag beim ETC. Es war wie eine Erlösung.

Allerdings brauchen die Plätze noch ein bisschen Geduld und Nachsicht. Nach einer Trainingseinheit sollten sich die Akteure mit viel Liebe dem Platzbelag und der „gerissenen“ Löcher und Schleifspuren widmen, ganz besonders an der Grundlinie. Gute Platzpflege wird sich auszahlen, denn wir wollen in den nächsten fünf Monaten auf perfektem Untergrund spielen.

In der gerade druckfrischen Jahresbroschüre „Netzroller“ habe ich zwei recht tatkräftige und engagierte Mitglieder mit „Platzwanzen“ bezeichnet. Ein in Tenniskreisen nicht unüblicher Begriff. Natürlich habe ich mir die eing geplante Schelte angehört. Aber genau die beiden haben nicht auf die offizielle Saiso-



neröffnung warten wollen. Sie hatten ihre persönliche Eröffnung einfach um eine Stunde vorgezogen, eine knappe Stunde gespielt und waren pünktlich, frisch geduscht anwesend bei der Sektausgabe.

Hatte ich mich bei der Auswahl meiner geschriebenen Worte geirrt? Ich meine - nein. Wer so viel Arbeitseinsatz und Engagement übers ganze Jahr zeigt, wovon alle Mitglieder profitieren, der sollte sich solche „Extrawürste“ rausnehmen dürfen. Da sollten einige Mitglieder mal genauer hinschauen und sich ein Beispiel nehmen.

„Deutschland spielt Tennis“

Haben Sie oder ihre Kinder schon einmal das Interesse verspürt Tennis zu spielen? Wenn ja, dann nehmen Sie an der Aktion „Deutschland spielt Tennis“ teil. Wir bieten ihnen an, am Sonntag, 28. April, von 11 bis 16 Uhr, auf unserer Tennisanlage in der Peter-Böhm-Str. 50, einfach mal Tennis auszuprobieren.

Keglerverein 1962 Eppelheim



Positive Saisonbilanz der Eppelheimer Kegler in der DCU

Aller Anfang ist bekanntlich schwer, doch die im März 2012 gegründete Deutsche Classic-Kegler Union (DCU) hat ihre Feuertaufe mehr als bestanden. Die Eppelheimer Klubs sind sowohl mit ihrem sportlichen Abschneiden als auch den organisatorischen Rahmenbedingungen sehr zufrieden.

„Die Zukunft im Kegelsport hat einen Namen: DCU“, sagt Heiner Seeger, Vorsitzender des KV Eppelheim und Trainer bei Frei Holz Eppelheim, voller Euphorie. „Diese Saison brachte eine Leistungsdichte auf Weltklasse-Niveau, Spannung bis zuletzt und ein Zuschauerinteresse wie noch nie“. Seeger ist überzeugt, dass die DCU auch im Bereich Jugend ihren Weg gehen und insgesamt dem Kegelsport zu einem deutlichen Aufwärtstrend verhelfen wird. Jan Jacobsen, Spieler des VKC Eppelheim, verweist auf das hohe Niveau in der Männer-Bundesliga. „Die Liga war sehr ausgeglichen, und es gab zahlreiche gute bis sehr gute Spiele mit etlichen 1100ern“, sagte Jacobsen. Klassiker wie gegen Mörfelden oder Sandhausen würden jeden Kegelsportfan elektrisieren. Jacobsen nennt die bewährten Freitagabendspiele des Vollkugelclubs als das Mittel zur Zuschauersteigerung. Beim DSKC Eppelheim ist man froh, den Wechsel in die DCU vollzogen zu haben. „Unser Entschluss ist unumstößlich, die Ligen des DKBC interessieren uns nicht wirklich“, sagte die DSKC-Vorsitzende Nicole Müller-Stapf. Die Zuschauerzahlen seien gestiegen. Sie geht davon aus, dass sich noch weitere Klubs der DCU anschließen werden.

Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC



20. LKW- und Bus-Geschicklichkeitsturnier

Auch im Jahre 2013 veranstaltet der MSC Eppelheim wieder ein LKW- und Bus-Geschicklichkeitsturnier. Es findet am 04./05. Mai 2013 auf dem Parkplatz bei der Rhein-Neckar-Halle Eppelheim statt. Gefahren wird mit den Fahrzeugen der Mercedes-Benz Niederlassung Mannheim-Heidelberg-Landau.

Diese Veranstaltung ist ein Ausscheidungs-Turnier zur Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft 2013. Zur Auswahl stehen die unten aufgeführten Fahrzeugkategorien. Es sind in diesen Kategorien maximal 3 Starts möglich, wobei das beste Ergebnis gewertet wird.

In folgenden Fahrzeugkategorien kann gestartet werden:

Klasse A = Solo – LKW 18 t, B = Omnibus, C = Sattelzug, K = Solo – LKW bis 7,5 t

F = Solo bis 3,5 t (Klasse K nur für Inhaber der Führerscheinklasse 3 (C1 + C1 E))

Für Qualifizierte

Klasse A = Solo – LKW 18 t, B = Omnibus, C = Sattelzug, K = Solo – LKW bis 7,5 t

F = Solo bis 3,5 t (Klasse K nur für Inhaber der Führerscheinklasse 3 (C1 + C1 E))

Das Nenngeld beträgt 10,-- Euro für den ersten Start, jeder weitere Start kostet 7,50 Euro.

Vor Ort besteht die Möglichkeit einer Mannschaftswertung. Für die Gewinner gibt es wie immer Pokale und Sachpreise.

Der Parcours wird eigens vom MSC-Eppelheim auf dem Parkplatz der Rhein-Neckar-Halle aufgebaut. Egal, ob es sich um einen Bus

oder den großen Sattelzug mit 38 t handelt, müssen die Fahrer versuchen, so wenig wie möglich Fehlerpunkte zu sammeln. Es werden Höhendurchfahrten sowie exaktes Abschätzen der Breite und der Entfernung verlangt. Es muss z. B. eine Spurgasse mit einem Rad durchfahren werden, ein Bügeltor mit der Front geöffnet oder mit dem Fahrzeug auf einen bestimmten Punkt angehalten werden. Da sich hier die besten Fahrer aus ganz Deutschland treffen, ist es auch für die Zuschauer interessant, die die einzelnen Sektionen aus nächster Nähe betrachten können.

Die Startzeiten liegen an beiden Tagen zwischen 9 und 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Obst- und Gartenbauverein



Die Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Eppelheim fand im Gasthaus „Sole D’Oro“ statt.

Die anstehenden Protokollpunkte gingen zügig voran. Für den Kassenprüfer, Herrn Hans Jakob Fießer, der sein Amt aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste, wurde Frau Elke Wesch gewählt und als Beisitzer Herr Hans Fuchs.

Nachdem alle Punkte abgewickelt waren, zeigte Herr Rainer Koch von der Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt mit seinem Vortrag „Bunte Blumen und gesundes Gemüse erobern die Balkone“ die Mitglieder. Alle waren sehr angetan von den guten Anregungen und Vorschlägen. Im Anschluss beantwortete er noch alle Fragen. Familie Müller führte anschließend einen Film über unsere Unternehmungen im Jahr 2012 vor.

Bei den anstehenden Ehrungen wurden

Dieter Stephan und Robert Koch	für je	25 Jahre
Guido Bamberger	für	30 Jahre
Erna Bock und Karlheinz Elgg	für je	45 Jahre
Erna Böhm	für	65 Jahre

Mitgliedschaft geehrt.

Nach Beendigung der Versammlung bekam jedes Mitglied noch die Vereinsgabe ausgehändigt.



Schützenvereinigung



100 Jahre Schützenvereinigung

Mit einer der größten Vereine in Eppelheim feiert dieses Jahr seinen 100. Geburtstag. Unsere Mitglieder freuen sich über die lange Zeit des Bestehens, trotz aller Widrigkeiten, die wir in den letzten Jahren erfahren mussten. Mit einer stetig wachsenden Mitgliederzahl und erfreulich zu sehen, dass die Zahl unserer Jugend sehr stabil ist und guten Zuwachs hat. Die Jugendlichen von heute sind die Stützen des Vereins von morgen. Wir wünschen dieser Generation, dass sie irgendwann sagen kann, wir feiern 200 Jahre und haben dazu beigetragen. Unsere Vorstandschaft ist bereits voll im Einsatz, diese Feier zu planen und sind über jeden Beistand, auch seitens anderer Vereine sehr dankbar.

Die genauen Termine und Aktivitäten zu unserer Feier werden wir dann in Kürze veröffentlichen.

Jahreshauptversammlung

Am 17.03.2013 fand unsere Jahreshauptversammlung in der Gaststätte beim Vereinsheim statt. Die bestehende Vorstandschaft wurde ausnahmslos entlastet. Bei den Neuwahlen, wurden bis auf zwei Ausnahmen die bestehenden Mitglieder wieder gewählt. Mangels Zeit ist unser Schriftführer von seiner Mitgliedschaft zurückgetreten und wurde neu gewählt. Die Besetzung des Pressewarts konnte auch erfolgen.

Im Anschluss daran folgten dann die Ehrungen unserer Schützen. Wieder einmal zeigte sich hierbei, dass in allen Wettkampfkategorien der Schützenverein Eppelheim mit zu den Besten im ganzen Umkreis gehört. Von der Jugend bis zu den Senioren wurden allgemein sehr gute Leistungen erbracht.

Unsere Öffnungs- und Trainingszeiten

Jugendtraining Donnerstag ab 18 Uhr
Seniorentraining Donnerstag 09:30 - 12:30 Uhr

Luftgewehr/Luftpistole

Dienstag 17-21 Uhr
Donnerstag 17-21 Uhr Anfänger ab 18 Uhr
Freitag 17-21 Uhr
Samstag 12-18 Uhr Anfänger ab 14 Uhr
Sonntag 09.30-13 Uhr

Kleinkaliber

Dienstag 17-21 Uhr
Donnerstag 09.30-12.30 Uhr u. 17-21 Uhr
Freitag 17-21 Uhr
Samstag 12-18 Uhr
Sonntag 09.30-13 Uhr

Großkaliber/Vorderlader

Dienstag 17-20.30 Uhr
Donnerstag 09.30-12.30 Uhr u. 17-21 Uhr
Samstag 12-18 Uhr
Sonntag 10.30-13 Uhr

Interesse an unserem Sport? Kinder über 12 Jahre kommen mit ihren Eltern und können sich alles einmal anschauen. Unsere bestens geschulten Mitglieder betreuen Sie umfassend! Auch unsere Senioren freuen sich über Ihren Besuch.

Infos über Internet auf: <http://www.svgg-eppelheim.de>

SG Poseidon



Bezirksmeisterschaften der Schwimmer

Am 09. und 10. März rückte Trainer Peter Brauch mit seinem jungen ambitionierten Top-Team-Schwimmern und Julius Adamiaks starkem Nachwuchs aus der Wettkampfgruppe nach Heddesheim aus. Die Schwimmer dieser Riege hatten sich zuvor durch die erfolgreiche Teilnahme an den Kreismeisterschaften im Februar in Dossenheim für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert.

Der große Bezirk umfasst immerhin das gesamte Rhein-Neckar-Odenwald-Gebiet.

Insgesamt traten an diesem Wochenende 241 Schwimmerinnen und Schwimmer aus 14 Vereinen in 30 Wettkämpfen gegeneinander an. Unsere Schwimmer starteten in ihren persönlichen Hauptlagen und über die Distanzen, die ihnen erfahrungsgemäß am besten liegen. Hinter den Teilnehmern liegt ein überaus erfolgreiches Wochenende, welches sie mit 2 Medallien in der offenen Wertung -Lara Bräumer mit jeweils 2. Platz über 200m Brust und Freistil-, sowie 22 Gold-, 17 Silber- und 14 Bronzemedallien in der Jahrgangswertung, krönen konnten.

Die Jahrgangsmeistertitel tragen:

Mädchen:

Gloria Bauer (Jhg.02) : 200 m Freistil, 400 m Freistil
Stine Brauch (Jhg.00) : 200 m Freistil
Ida Horn (Jhg.99) : 400 m Freistil
Jule Kitzmann (Jhg.01) : 50 m Brust, 100 m Brust, 200 m Brust
Sylvia Kremer (Jhg.00) : 100 m Brust

Jungen:

Frederik Ahn (Jhg.01) : 100 m Brust, 200 m Brust, 200 m Lagen
Tjark Herzog (Jhg.00) : 50 m Freistil, 50 m Rücken
Philip Kress (Jhg.02) : 100 m Schmetterling, 200 m Schmetterling
Lasse Kuhn (Jhg.00) : 400 m Freistil, 50 m Schmetterling
Benjamin Siemund (Jhg.03) : 100 m Rücken

Vizeameistertitel erkämpften sich:

Mädchen:

Gloria Bauer (Jhg.02) : 100 m Rücken

Stine Brauch (Jhg.00) : 400 m Freistil

Lara Bräumer (Jhg.99) : 100 m Freistil, 50 m Brust, 200 m Lagen

Jungen:

Frederik Ahn (Jhg.01) : 50 m Brust

Tim Eipl (Jhg.03) : 50 m Brust, 100 m Brust

Tjark Herzog (Jhg.00) : 100 m Rücken, 200 m Rücken

Philip Kolb (Jhg.00) : 200 m Brust

Philipp Kress (Jhg.02) : 100 m Brust, 50 m Schmetterling

Lasse Kuhn (Jhg.00) : 200 m Freistil, 100 m Brust, 200 m Lagen

Benjamin Siemund (Jhg.03) : 200 m Freistil

Nach dem gelungenen Wettkampfwochenende wünscht der SG Poseidon Eppelheim seinen Schwimmerinnen und Schwimmern weiterhin viel Erfolg.



TVE



Vortragsreihe von Dr. Rosenbohm

Der Referent informierte zu folgenden Themen „Das Kreuz mit dem Kreuz“, „Arthrose - was tun?“ und „Umgang mit Schmerzmedikamenten“.

Es waren zahlreiche Zuhörer erschienen, die den ausführlichen Erläuterungen Dr. Rosenbohms, Orthopädische Praxis Eppelheim, interessiert folgten. Die angesprochenen Beschwerden bzw. Erkrankungen betreffen zahlreiche Menschen in der heutigen Bevölkerung unabhängig davon, ob sie Sportler sind oder nicht.

Die Vorträge waren eine willkommene Information und hilfreich beim Umgang mit den Beschwerden zumal die Zuhörer mit einbezogen wurden und Fragen beantwortet wurden.

Da das Interesse so groß war, wurde vorgeschlagen, daß eine ähnliche Vortragsreihe im Herbst/Winter wieder stattfinden solle zu der sich der Referent bereit erklärte.



TVE Handball www.tv-eppelheim.de



Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 20. April 2013

Landesliga (Männer): TVE – SG Leutershausen II 30:39 (11:18)
Deftige Niederlage, aber gelungene Feier

Der gute Vorsatz der Eppelheimer, gegen keinen Gegner in dieser Saison zweimal zu verlieren, ist beim letzten Versuch gegen die SG Leutershausen II kläglich gescheitert, denn man verlor mit 30:39

(11:18).

Dabei starteten die Eppelheimer gar nicht so schlecht, zwei Kontortore von Sebastian Dürr brachten sie mit 2:0 in Front und ohne die Seuche, beste Chancen auszulassen, wäre ein 5:0 möglich gewesen, bis die SGL zu ihrem ersten Tor kam. Nun aber waren die Gäste im Spiel, drehten es auf ein 2:5, mussten dann allerdings zwei schöne Tore des heute auf Linksaußen eingesetzten und wieder stark spielenden Patrick Brendel hinnehmen (4:5). Doch dann war für den TVE erst einmal Sendepause. Technische Fehler und Fehlwürfe ermöglichten es den Gästen auf 4:13 wegzuziehen, und erst als die Hausherrn auch wieder trafen konnten sie das Spiel ausgeglichener gestalten, der 7-Tore-Vorsprung der Gäste bei Halbzeit ließ nichts Gutes erahnen.

Nach dem Wechsel änderte sich das Bild wenig. Zwar steigerte sich Eppelheim im Angriff erheblich, aber jeder Treffer wurde von den Gästen ihrerseits mit einem erfolgreichen Torabschluss quittiert. Als sich dann erneut ein paar technische Fehler einschlichen, erhöhten die Gäste kompromisslos auf 24:34, einen Abstand, der bis zum 28:38 Bestand hatte. Da wurde dem TVE in der vorletzten Minute ein Siebenmeter zugesprochen und plötzlich forderte das Publikum die Ausführung durch Robin Erb, der erstmals seit seiner Verletzung wieder im Trikot auf der Bank Platz genommen hatte. Der ließ sich nicht zweimal bitten, verwandelte sicher, doch die Niederlage stand längst fest.

Konnte man im letzten Auswärtsspiel den Angriff ob seiner Effizienz loben, so war diese wie vom Winde verweht. 32 Fehlwürfe und 20 Ballverluste, so schlecht war man noch nie; und die Abwehr, die 39 Treffer hinnehmen musste, allein 14 Tore fielen durch Konter nach Ballverlusten oder Fehlwürfen, war nur ein Schatten der Vorsaison. Eduard Heier meinte nach dem Spiel: „Irgendwie hat man gemerkt, dass es für die SGL noch um den Relegationsplatz ging, für uns aber nur um die goldene Ananas.“ Und Holger Hubert, der heute ebenfalls unter seinen Möglichkeiten blieb assistierte: „Der Geist war willig, aber das Fleisch war schwach.“

Bei der sich anschließenden Saisonabschlussfeier wurde diese Schwäche jedoch schnell überwunden, ob die zahlreichen Freige tränke am Ende dann auch noch dem Geist den Willen raubten, ist dem Schreiber dieser Zeilen nicht mehr überliefert worden. (we) TVE: N. Brendel, Kriechbaum; Hubert (4), P. Brendel (5), F. Hoffmann (3), Hoch (3), M. Hofmann (4), Föhr (2/1), Pröttung (1), Stroh (3), Dürr (4), Müller, Erb (1/1)

Weitere Spiele:

1. Kreisliga (Damen): TSV Steinsfurt – TVE 18:27
2. Kreisliga (Männer 2): TVE II – TSV Rot III 30:25 (17:12)

Sieg zum Saisonabschluss

Im letzten Spiel der Saison gewann der TVE verdient gegen die Gäste aus Rot mit 30:25 (17:12). „Bei beiden Teams war ein wenig die Luft raus, aber wir hatten gut angefangen und haben nichts mehr anbrennen lassen“, kommentierte Trainer Walter Müller den Heimsieg seines Teams. In der Tat legte der TVE los wie die Feuerwehr und ging über 5:1 mit 9:3 in Führung (11.). Hinten hatte Urbach stark begonnen im Kasten, die Abwehr stand und vorne legte Sebastian Metzler einen Gala-Auftritt hin: er traf nach Belieben, alleine in der ersten Halbzeit neun Mal (!). Allerdings kehrte in der Folge ein wenig der Schlendrian ein und Rot kam auf 13:9 (22.) heran. Zu diesem Zeitpunkt hatte bereits Martin Kriechbaum Urbach im Tor abgelöst. Dieser sorgte für den Lacher der Partie als er einen Wurf auf sein Tor mit der Halbsirene lässig mit dem Fuß an den eigenen Torpfosten bugsiierte. Zur Halbzeit stand es 17:12. Rot blieb durch seine starken Rückraumschützen im Spiel, allerdings betrug der Abstand nie weniger als fünf Tore. Die Gäste verfügten auch nur über einen Auswechselspieler, sodass Verschnaufen nicht groß in Frage kamen. Eppelheim musste auf die gesperrten Wallberg und Spilger und den erkrankten Eberwein verzichten, allerdings war Jan Schüssler nach längerer Pause wieder mit von der Partie. So endete das Spiel friedlich mit 30:25.

Der TVE beendet die Saison somit nach 11 Siegen, 2 Remis und 9 Niederlagen auf dem fünften Tabellenplatz. Zuhause gewann man achtmal, auswärts dreimal. Die Sünderliste wird mit großem Abstand von Bastian „Mikkel“ Richter angeführt, der mehr Zeitstrafen sammelte als jeder andere Spieler. Bei den Torschützen sieht die Lage so aus: 1. Sebastian Metzler (137 Tore) und 1. Rouven Schwegler (137 Tore), bzw. 3. Davie Henn (75 Tore)

„Vor der Saison war ich skeptisch, im Rückblick haben wir eine ordentliche Runde gespielt“, meinte Mittelmann Davie Henn. Er wird den TVE aus beruflichen Gründen verlassen. Wir wünschen Davie für seine Zukunft alles Gute. Neben anderen Spielern, deren berufliche Zukunft noch ungewiss ist und ein Verbleib beim TVE

noch in den Sternen steht, wird die Mannschaft auf jeden Fall Trainer Walter Müller verlassen. Mit „Maller“ verliert der Handballkreis Heidelberg ein echtes Original und seine Mannschaft einen unvergesslichen Trainer. Er wurde bereits letzte Woche im Kreise seiner Mannschaft gebührend verabschiedet. Ein Nachfolger steht noch nicht fest. (ku)

TVE: Urbach, Kriechbaum; Schwegler (6/3), Henn (4/1), Richter (2), Sauer (1), Schneider (4), Metzler (11), Schichtel (1), Schüssler (1).

Vorschau – die nächsten Spiele:

Samstag, 27. April 2013

Landesliga (Männer): TV Hardheim – TVE, 20 Uhr, Walter-Hohmann-Schulsporthalle Hardheim

Das letzte Saisonspiel gegen den TVE (27.04. - Anpfiff 20 Uhr, Walter-Hohmann-Halle) wird die Kür werden für den TV Hardheim, den seit letztem Samstag feststehenden und verdienten Meister der Landesliga Nord, den diesjährigen Aufsteiger in die Badeliga. Mit dem Sieg in Bammental am vergangenen Wochenende haben die Erfälter nämlich ihren 4-Punkte-Vorsprung im Klassement verteidigt und sind nun bei nur noch einer auszubragenden Partie natürlich nicht mehr vom Platz an der Sonne zu verdrängen, vielmehr bietet sich für den Primus zum Abschluss der Runde die Möglichkeit, dem sicher euphorischen Heimpublikum noch einmal das eigene Können zu demonstrieren und anschließend eine zünftige Meisterfeier auf dem eigenen Terrain zu starten. Das Eppelheimer Team um Trainer Eduard Heier dürfte an diesem Abend wohl die Rolle des Statisten einnehmen, denn dass die Truppe, die auch noch ersatzgeschwächt ins Taubertal fahren wird, sich als „Party-Crasher“ erweisen wird, das scheint noch wirklich sehr unrealistisch. Zumal es anders als in der Vorsaison, als der TVE gegen Ende der Runde im Abstiegskampf dringend Punkte brauchte und tatsächlich beim TVH gewann, für die Eppelheimer Mannen in der Abschlussbegegnung um nichts mehr als den Spaß an der Freude geht. Ihnen wird jedoch ein Gegner gegenüberstehen, der bisher jedes seiner Heimspiele in dieser Spielzeit gewann, auf Revanche aufgrund der deutlichen 27:34-Pleite in Eppelheim sinnen wird und außerdem wie angedeutet im Anschluss an die Partie seine Meisterfeier begehen und sich vorher sicher keine Blöße geben möchte. Aufgrund dieser Ausgangskonstellation dürfte alles andere als ein Sieg der Gastgeber wohl als faustdicke Überraschung gewertet werden - bleibt zu hoffen, dass sich die TVE-Anhänger, die die Mannschaft in diesem Jahr im Bus begleiten werden, auch bei einer möglicherweise abzeichnenden Niederlage nicht die Laune verderben und sich stattdessen von der Feierstimmung der Gastgeber anstecken lassen. So könnte es für alle Beteiligten ein gelungener Rundenabschluss einer sowohl für das Auswärtsteam als auch natürlich für die Gastgeber überragenden Saison 2012/13 werden. (re)

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



100 Marathons und kein Ende in Sicht

Unser TVE-Sportkamerad Nicolaus Deutschbauer lief am 14.04.2013 seinen 100sten Marathon beim 30sten Wien-Marathon! Herzlichen Glückwunsch!

Bei diesem Lauf spielte die Zeit keine Rolle sondern nur der persönliche Jubiläumslauf. Wie kommt man dazu sich 100mal diese Strapazen anzutun, dazu noch das umfangreiche Training? Man glaubt es kaum, aber Nico war früher Raucher, der den Absprung schaffte und das Laufen für sich entdeckte, auch weil der Wald mit schönen Strecken vor der Haustür begann. Vorbild wurde für ihn eine weltweit bekannte Läuferin, nämlich Uta Pippig. Außerdem motivierte ihn sein erster Marathon in Paris 1982 mit hunderttausenden Zuschauern und dem damaligen Bürgermeister Jaques Chirac auf der Tribüne.

International lief er von Anfang an: London, New York, Gold-Coast in Australien, Amsterdam, Brüssel usw. usw. Nicht nur das, die Bedingungen waren ebenfalls unterschiedlich, z.B. Schneetreiben, an der Küste entlang, im tiefen Sand.

Damit nicht genug, denn er entdeckte den Ultra-Marathon für sich, also Distanzen, die länger als die klassische Marathon-Distanz von 42,195 km sind. 2013 lief er seinen 20sten Ultra-Marathon und sein Favorit sind die 100 km von Biel, die nachts gelaufen werden. Seine Familie hat viel Verständnis für sein Hobby und unterstützt ihn dabei, auch wenn sie an der Strecke stehen und ihn anfeuern. Inzwischen läuft seine Frau beim TVE mit.

- Was macht man, wenn man unterwegs auf der Strecke ist?

Nico unterhält sich mit anderen Läufern, zuletzt mit einem finnischen Arzt. Tipps geben ihm dabei die T-shirts, auf denen steht, woher die Läufer kommen oder lustige Sachen. Da kann er anknüpfen und die Strecke zieht sich nicht endlos dahin. Im TVE ist er bislang der Einzige, der so viele Marathons gelaufen ist! Unterstützung hat er aber auch durch das Sponsoring der Sparkasse Heidelberg, die einen Teil der Startgelder übernimmt. Natürlich bleibt es nicht beim Wiener Marathon, denn er hat schon wieder Pläne: Mainz, Biel und noch viele andere. Wir wünschen ihm dabei viel Erfolg, Gesundheit und weiterhin Freude am Laufen und viele nette Menschen, die er dabei kennenlernt.



Nadja Kimmel Kreismeisterin über die Langstrecke

Am ersten warmen Sonntag in diesem Jahr fanden in Hockenheim die Kreislangstreckenmeisterschaften statt. Auf der 2000m-Strecke kam Nik Keller mit 8:16,39 min auf den 4. Platz und sein Bruder Ben mit 8:28,33 min, beide in der Altersklasse M10, auf den 5. Platz. Atilla Bicer (M12) brauchte 8:02,88 min (4. Platz). Die gleiche Platzierung erreichte Sebastian Schwenn (M13) in 8:36,52 min. Jaqueline Laquai (W12) verbesserte sich auf 9:02,33 min und kam auf den 8. Platz. Einen tollen Lauf machte Nadja Kimmel (W14) über die fünf Stadionrunden. Mit 8:09,81 min verbesserte sie ihre persönliche Bestleistung und wurde Kreismeisterin mit knapp 5 s Vorsprung. Die älteren Jungs gingen über die 3000 m an den Start. Maximilian Schwenn (M14) kam mit 12:37,54 min auf den 3. Platz und Philipp Gröschel (M15) mit 13:56,02 min auf den 6. Platz. Maximilian Walter (MJU18) kämpfte sich mit Magenproblemen über 7,5 Runden und kam mit 10:51,74 min auf den 3. Platz.



Frauensportgruppe der Leichtathletikabteilung

Sport für die ganze Familie ist das Motto der Leichtathletikabteilung. Einen wichtigen Bestandteil unseres Angebots stellt unsere Frauensportgruppe dar. Die Besonderheit dieser Gruppe liegt in ihrer Vielseitigkeit: In den Sommermonaten steht regelmäßig ein gezieltes Training für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens auf dem Programm oder als Alternative Funktionelle Gymnastik. Hierfür trifft man sich auf dem TVE-Sportplatz in der Kirchheimerstraße 100. Zur Abwechslung gibt es auch regelmäßig Walking-Einheiten. Auch an den heißen Sommertagen wird keine Pause eingelegt: Man verabredet sich dann einfach zu einer Radtour in die nähere Umgebung. Die Gruppe für Frauen ab 25 Jahren hat ein-

fach Spaß an der Bewegung. Dieser ist vor allem dann vorhanden, wenn immer wieder Neues angeboten wird. Daneben trifft sich die Gruppe auch gern zu außersportlichen Angeboten – Geselligkeit wird großgeschrieben.

Sind Sie interessiert? Schauen Sie einfach während der Trainingsstunde vorbei! Wir freuen uns immer über neue Gesichter. Die Gruppe trifft sich ab sofort wieder montags, 18:00 Uhr auf dem TVE-Sportplatz. Abhängig von der Witterung beginnen wir zunächst noch mit Training im Gymnastikraum.

Unsere Korbballgruppen

Eine lange Tradition haben die beiden Korbballgruppen unserer Leichtathletikabteilung. Korbball ist ein Basketball-ähnliches Spiel, das sowohl bei Frau als auch bei Männern beliebt ist. Wer Lust am Ballsport hat und etwas Kondition und Ballgefühl mitbringt, ist bei den beiden Gruppen herzlich willkommen!

Die Frauengruppe (von 30 bis etwa 60 Jahren) trifft sich jeden Freitag, 18:00 Uhr in der Philipp-Hettinger-Halle (Eiche). Die Männergruppe trifft sich im Anschluss ab 19:00 Uhr (von 30 bis etwa 75 Jahren).

Nähere Einzelheiten bei Ingrid Müller, info@turnverein-eppelheim.de

TVE Turnen



Babys in Bewegung - mit allen Sinnen (BIB) STÄRKE-Programm

Neue Kurse ab 29.04.! Noch wenige Plätze frei

An den Kursstunden nehmen ca. 10 Mütter / Väter mit ihren Babys teil.

Der Kurs besteht aus 10 Einheiten á 75 Minuten und findet 1 x wöchentlich statt.

Die Gruppen sind nach Alters- und Entwicklungsstufen aufgeteilt: Für Kinder von ca. 3 - ca.6 Monaten - Montags von 10:15 - 11:30 Uhr

Für Kinder von ca. 7 - ca.10 Monaten - Montags von 11:30 - 12:45 Uhr

Für Kinder von ca. 10- ca.14 Monaten - Montags von 09:00- 10:15 Uhr

Kursleiterin: Ilona Schuhmacher, langjährige Übungsleiterin Eltern-Kind-Turnen, zertifizierte DTB-Kursleiterin „Babys in Bewegung-mit allen Sinnen“

Veranstaltungsstätte: TVE Sportplatz Kirchheimer Str. 100, Gymnastikraum

Info und Anmeldung bei: Ilona Schuhmacher; Telefon 06221/760348 Di.-Fr. 9:30-12:00 Uhr

Stärke-Gutscheine werden angenommen

Informationen, Kulturelles

Stellungnahme

Capri-Sonne empfiehlt Foodwatch Bio-Schorly

Fruchtsaftgetränke und Limonaden sind innerhalb des Marktes für alkoholfreie Getränke das drittgrößte Segment nach Wasser und Cola-Getränken. Zahlreiche Hersteller haben Fruchtsaftgetränke im Portfolio, weil die Verbraucher diese mögen und bewusst wählen. Die Produkte unter der Marke Capri-Sonne sind klassische Fruchtsaftgetränke, die zudem seit mehr als 40 Jahren aus natürlichen Zutaten hergestellt werden.



Foodwatch bemängelt den Zuckergehalt von Capri-Sonne Orange. Dieser entspricht exakt dem für Fruchtsaftgetränke üblichen Wert von 10 Prozent und er ist korrekt deklariert. Insofern kann er kein Kriterium sein, das einen Windbeutel für Capri-Sonne rechtfertigt. Foodwatch kritisiert, dass Capri-Sonne an Kinder vermarktet wird.

Viele Kinder mögen Capri-Sonne. Sie sind jedoch nur sehr selten auch die Käufer der Getränke. 90 bis 95 Prozent der Produkte werden von Erwachsenen - überwiegend Müttern - eingekauft, der weit überwiegende Anteil davon im Vorratssack.

Um das Produkt unter Image-Gesichtspunkten schlecht darzustellen, vergleicht Foodwatch den Zuckergehalt von Capri-Sonne bewusst nicht mit dem von Fruchtsaft, sondern mit Cola. Wichtig

ist: Auch Fruchtsaft weist einen Zuckergehalt von 10 Prozent auf. Bei einigen Saftsorten (Traube) liegt er sogar deutlich darüber. Auf die Tatsache, dass die seit 2007 neu eingeführte "Große Capri-Sonne" 30 Prozent weniger Zucker enthält - natürlich ohne Süßstoffzusatz -, geht Foodwatch mit keinem Wort ein. Auch die im Sommer 2011 unter dem Namen Bio-Schorly eingeführte rote Bio-Schorle von Capri-Sonne und die im vergangenen Jahr gelaunchte gelbe Variante werden nicht erwähnt. Die rote Bio-Schorly wurde übrigens von Ökotest 2012 mit "sehr gut" bewertet. Diese Produkte enthalten 60 Prozent Frucht und 40 Wasser, keine weiteren Zusätze - werden also auch den kritischsten Konsumenten gerecht.

Unser Fazit:
Der Verbraucher hat die Wahl und kann frei entscheiden, ob er Bio-Schorly, kalorienreduzierte oder klassische Capri-Sonne kaufen und trinken möchte. Insofern bitten wir Sie, sich selbst ein Urteil zu machen, welche Politik Foodwatch mit seiner Öffentlichkeitsarbeit betreibt.

AVR



Abfuhr- und Sammeltermine Mai 2013

Anmeldungen zu den AVR Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich - Telefon 07261 931310

Restmüll **Biomüll** **Grüne Tonne plus**
Fr. 03., Do.16., Fr. 31. Sa. 11., Sa. 25. Fr. 10., Fr. 24.

Glasbox **Sperrmüll/Altholz *** **Grünschnitt ***
Sa. 04. Mo 06., Di. 21., Mo 06., Di. 21.,

Elektro / Schrott **

Mo. 13., 27.,

* = Auf Abruf

** = Auf Abruf, Termine werden Ihnen individuell schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

Icehouse

Handarbeits- und Stoffmarkt

Der 9. Handarbeits- und Stoffmarkt findet am **Samstag, 8. Juni 2013 von 10 bis 18 Uhr in der Eissporthalle ICEHOUSE Eppelheim** statt. Viele Handarbeitsangebote, die jede(r) Handarbeiter(in) das

Herz höher schlagen lassen: Sticken, Stricken, Basteln, Nähen, Kleidung, Kinderkleidung, Nähmaschinen, Stickmaschinen, Schmuck und vieles mehr. Es wird wieder ein Nähkurs angeboten, Anmeldungen bitte an handarbeitsmarkt@arcor.de Es sind noch Ausstellerplätze frei, Anmeldung an die genannte Emailadresse.

Hurra, hurra, Pajazzos Puppentheater ist wieder da!

Mittwoch, 08. Mai 2013, 16 Uhr, Rudolf-Wild-Halle Kasperle und das Geheimnis der Regenbogenblume

Zur Aufführung möchte die jüngste Puppenspielerin aus Rheinland-Pfalz Lajana Sperlich alle Kinder ab 2 Jahre ganz herzlich zu einem wunderschönen Nachmittag mit Kasperle und seinen Freunden einladen. Zur Kindheit gehört das Puppenspiel auf jeden Fall dazu. Ein tolles Märchen zum Mitspielen und Mitsingen. Bühnenbild und Dekoration wurden wieder mit viel Liebe zum Detail von den Künstlerinnen neu gestaltet. Die Spieldauer beträgt 50 Minuten. Karten gibt es an der Tageskasse. Bei Rückfragen: Christine Sperlich, Tel. 0171/7730565



Veranstaltungskalender 2013

Freitag, 26. April bis Sonntag, 05. Mai 2013

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr. 26. April	15 Uhr	"Der Froschkönig" für Kinder ab 4 Jahren - Theater en miniature"	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
	19.30 Uhr	"literarisch & lecker" - Märchenhaftes speisen	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
	16 Uhr	„Eppelheim Commemorative Mural“	Schulhof THS	Stadtverwaltung
	19.30 Uhr	Außerordentliche Mitgliederversammlung ASV	Clubhaus	ASV
So. 28. April	14.30 Uhr	AWO Jahreshauptversammlung	Sole D'oro	AWO
Di. 30. April	17 Uhr	Jugendfußballspiel	DJK Sportplatz	DJK
	19 Uhr	Tanz in den Mai - 30 Jahre Skiclub	Rudolf-Wild-Halle	Skiclub
	19 Uhr	Judo in Concert	DJK Sportplatz	DJK Judo
Mi. 01. Mai		Schlachtfest bei der DJK	DJK Sportplatz	DJK
	09.30 Uhr	Maifischen im Rohrhof	Angelgewässer	ASV Früh Auf
Sa. 04. Mai	9-13 Uhr	Muttertagsverkauf Förderverein Käthe-Kollwitz-Schule	Wasserturmplatz	FV KKS
	11-14 Uhr	Frühjahrsflohmarkt "Rund ums Kind"	Ev. Gem. Haus	Kiga Scheffelstr.
04.+05. Mai		Bazar der kath. Kirchengemeinde	Franziskushof	kath. Kirche
	jew. 9-17 Uhr	30. Lkw- + Bus-Turnier	Parkplatz RNH	MSC

Ausstellungen

Dauer-ausstellung	z. d. Öffnungszeiten	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim